

BAUNATALER NACHRICHTEN



Wochenzeitung der Stadt Baunatal

Jahrgang 56 · Mittwoch, 15. April 2020 · Nr. 16

Nähaktionen für Behelfsmasken

Fertige Masken können an der Rathaus-Info abgegeben werden

Die Beschaffung von Schutzausrüstung ist ein großes Problem bei der Bewältigung der Corona-Pandemie. Insbesondere Pflegedienste und Seniorenheime brauchen deutlich mehr Schutzausstattung als momentan verfügbar ist. Der Landkreis Kassel führt eine Liste mit allen Firmen, Institutionen und Arztpraxen, die Bedarf an selbstgenähten Behelfsmasken haben.

Sie haben genähte Masken über und wollen diese denjenigen zur Verfügung stellen, die sie unbedingt brauchen? **Geben Sie die Behelfsmasken an der Info im Baunataler Rathaus ab.** Diese werden dem Landkreis und somit den Firmen, Institutionen und Arztpraxen übergeben.



Petra Halfar ist eine der fleißigen Näherinnen der GCG.

In den sozialen Medien sind bereits viele Freiwillige, die Behelfsmasken nähen, um sie verschiedenen Institutionen zur Verfügung zu stellen, zu sehen. Mit dabei ist unter anderem die Großenritter Carnevals Gemeinschaft (GCG), die mit dem 14-köpfigen Nähteam bereits rund 1.500 Masken hergestellt und verteilt hat. Gestartet haben die Karnevalisten diese Aktion, wegen einer Anfrage aus dem Zentrallabor des Kasseler Klinikums. Für die zahlreichen Masken wurden unter anderem Stoffreste des Vereins genutzt, aber auch Stoffspenden der Vereinsmitglieder konnten bereits verarbeitet werden. „Das Nähteam freut sich sehr, mit dieser Aktion vielen Menschen und Betrieben helfen zu können“, sagte Abteilungsvorsitzender Dietrich Geißer. Durch die sozialen Medien habe die Abteilung bereits viele Anfragen erhalten, so Geißer. „Daher arbeitet unser Nähteam fleißig an Nachschub“.

Auch der städtische Bauhof wurde von den Großenritter Karnevalisten mit 50 bunten Masken ausgestattet. „Wir finden es super, dass bei dieser Aktion an uns gedacht wurde“, erklärte Marco Greif vom städtischen Bauhof. Die Kollegen, die im gesamten Stadtgebiet unterwegs sind, nutzen die Behelfsmasken sehr rege.

Der Redaktionsschluss dieser Ausgabe war bereits am Donnerstag, den 9. April.

Aus diesem Grund konnten keine aktuellen Informationen des Landes Hessen veröffentlicht werden, die über das Wochenende eingegangen sind. Alle aktuellen Infos finden Sie unter: www.baunatal.blog und auf der Homepage der Stadt Baunatal.

KREUDERS Direktvermarktung
Hofladen Kreuder GbR
Wir haben weiterhin für Sie geöffnet!
Mo., Do. + Fr. 9–13 u. 15–18 Uhr,
Di. 9–13 Uhr, Mi. 15–18 Uhr,
Sa. 7.30–12 Uhr
Höhweg 2 · 34270 Schauenburg
Telefon 0 56 01 / 28 36

HERO
IMMOBILIEN
Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?
Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite, rufen Sie uns gerne an.
Wir sind für Sie erreichbar.
Stefani Hütwohl
Lindenallee 27 · 34225 Baunatal
Tel. 0561 4910267, Mobil 0173 8060001
www.hero-immobilien.de

ERGOTHERAPIE | STEHL
im Sabine Stehl
Besser Straße 33
34281 Gudensberg
0 56 03 - 91 97 640

www.ergotherapie-gudensberg.de

GEÖFFNET
Wir haben OFFEN
ORF
Das Superzentrum für Alle!
Prinzenstr. 38 · Großenritte · www.orf.de · 05601 97740
Montag bis Freitag von 9-12:30 und 14-18 Uhr

Bereitschaftsdienste und Rufnummern

Feuerwehr und Rettungsdienste 112
Polizei 110
Polizeirevier Südwest 9 10 26 20
Notruf-Fax 112
Stadtverwaltung 49 92-0
Rufnummern der freiwilligen Feuerwehr
 Zentrales Feuerwehrhaus Tel. 05 61 / 49 92-4 50

Notruf/Überfall

Für die Stadtteile Altenbauna, Altenritte, Rengershausen, Kirchbauna und Großenritte Tel. 110
 Für die Stadtteile Hertingshausen und Guntershausen Tel. 05 61 / 91 00

Krankentransport/Rettungsdienst Tel. 05 61 / 1 92 22 oder 112
 ASB Regionalverband Tel. 08 00 / 1 92 12 00
 Erzbergstraße 18, 34117 Kassel Tel. 05 61 / 72 80 00
 – Krankentransport, Behindertenfahrdienst, Sanitätsdienst, Breiten-
 ausbildung, Katastrophenschutz, Hausnotruf, Sozialdienst, Essen auf
 Rädern –

Behindertenfahrdienst Baunatal

Taxi Baunatal (Phoenix GmbH), Bestellung Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr unter Tel. 0 56 01 / 9 69 01 50

Beratungsstelle Pflege Baunatal, Rembrandtstr. 6

Ansprechpartner: Hans-Joachim Botthof Tel. 05 61 / 4 99 21 52

Hilfe für Frauen

Frauenberatungsstelle Tel. 05 61 / 4 91 04 34
 Montag – Donnerstag, 9.30 – 12 Uhr
 Dienstag + Donnerstag 14 – 16 Uhr
 Zentraler Mütternotdienst Tel. 0 56 77 / 95 98 12
 oder Tel. 0 56 93 / 99 17 80
 Frauenhaus Tel. 05 61 / 4 91 01 94

BARKE

Information, Beratung und unterstützende Betreuung für Menschen mit Demenz und deren Angehörige
 Ansprechpartnerin: Martina Buntins Tel. 0 56 05 / 94 53 20

Emstaler Verein, Rembrandtstr. 6, Baunatal-Altenbauna

... Sozialpädagogische Familienhilfe Tel. 05 61 / 9 49 92 60
 ... Tagesstätte Tel. 05 61 / 9 49 92 62
 ... Betreutes Wohnen Tel. 05 61 / 94 99 03 48

Behindertenbeauftragte des

Landkreises Kassel Tel. 05 61 / 10 03-13 71

Johanniter-Unfallhilfe, OV Baunatal

Katastrophenschutz, Sanitätsdienste, Ausbildung
 Leuschnerstraße 76, Kassel Tel. 05 61 / 9 40 43-0

Rufnummern bei sonstigen Schäden und Notfällen an öffentlichen Einrichtungen (z. B. Streudienst)

Bauhof Tel. 05 61 / 49 92-3 78 / -3 79
 nach Dienstschluss Tel. 01 60 / 90 75 84 41
 oder Tel. 01 51 / 72 74 80 88

Bei Störungen im Straßenbeleuchtungsnetz

Stadtwerke Baunatal Tel. 05 61 / 49 92-4 15
 nach Dienstschluss: EnergieNetz Mitte GmbH Tel. 08 00 / 3 41 01 34

EAM – Strom- und Gasversorgung

Service-Center (Mo.–Fr. 8–18 Uhr) ... Tel. 08 00 / 32 505 32 (kostenfrei)
 E-Mail: info@EnergieNetz-Mitte.de

Entstörungsdienst:

– Gas (tägl. 0–24 Uhr) Tel. 08 00 / 34 202 34 (kostenfrei)
 – Strom (tägl. 0–24 Uhr) Tel. 08 00 / 34 101 34 (kostenfrei)

Anzeige

**20%
Gutschein
auf ein
Produkt
nach Wahl**

St. Georg-Apotheke
Dorfplatz Großenritte

Ausgenommen sind verschreibungspflichtige Arzneimittel

Telefon 05601 8362

Störungen in der Wasserversorgung und Fernwärme

Stadtwerke Baunatal Tel. 05 61 / 49 92-4 15
 nach Dienstschluss Tel. 01 51 / 18 80 51 12

Störungen im Bereich der Abwasserbeseitigung/Kanal

Stadtwerke Baunatal Tel. 05 61 / 49 92-4 15
 nach Dienstschluss Tel. 01 51 / 24 04 09 47

Apotheken-Notdienst

Notdienstplan vom 16. April bis zum 22. April 2020

Die nachstehend aufgeführten Apotheken sind für Baunatal zuständig und am betreffenden Tag von 8.30 Uhr früh an 24 Stunden durchgehend notdienstbereit. Sie können aber auch eine näher gelegene Apotheke aufsuchen. Anschrift und Telefonnummern sind bei Ihrer Hausapotheke angeschlagen. Der behördlich angeordnete aktuelle Notdienst (auch kurzfristige Änderungen) ist unter Tel. 0 18 01 / 55 57 77 93 17 sowie im Internet unter www.apothekerkammer.de („notdienstbereite Apotheken“) abzurufen.

16.04.2020 Hayn Apotheke in der Alten Molkerei
 Dörnhagener Straße 17
 Guxhagen Tel.: 0 56 65 / 40 40 07

17.04.2020 Burg Apotheke
 Untergasse 38
 Gudensberg Tel.: 0 56 03 / 18 55

18.04.2020 Großenritter Apotheke
 Stettiner Straße 5
 Baunatal Tel.: 0 56 01 / 9 29 76 90

19.04.2020 Forellen Apotheke
 Am Bürgerhaus 4
 Fuldaabrück Tel.: 05 61 / 58 26 32

20.04.2020 Rathaus Apotheke
 Marktplatz 4
 Baunatal Tel.: 05 61 / 9 49 59 70

21.04.2020 Apotheke Alte Schule
 Guxhagener Straße 1
 Körle Tel.: 0 56 65 / 14 66

22.04.2020 Fulda Apotheke
 Parkstraße 9
 Fuldaabrück Tel.: 05 61 / 4 20 21

Zahnärztlicher Notdienst

Montag–Sonntag Tel.: 01 80 / 5 60 70 11
 (0,14 Euro/Min. aus dem Festnetz, bei Mobilfunknetz können die Kosten höher ausfallen).

Ärzte-Notdienst

Die ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale befindet sich nicht mehr wie bisher in der Wilhelmshöher Allee 67 in Kassel, sondern im Klinikum Kassel, Haus C, Ebene 6 in der Mönchebergstr. 41-43. Dies ist die Anlaufstelle für Patienten die selbst den Notdienst aufsuchen können. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wenn der behandelnde Arzt nicht zu erreichen ist: **Tel. 116 117**
 Der Notdienst ist montags, dienstags, donnerstags von 19 – 1 Uhr (nächster Morgen)
 mittwochs und freitags von 14 – 1 Uhr (nächster Morgen)
 Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 7 bis 1 Uhr.

Kinderärztlicher Notdienst

Kinderklinik am Klinikum Kassel, Mönchebergstraße 41-43
 Mo., Di., Do., Fr. 19–22 Uhr
 Mi. 15–22 Uhr
 Sa., So., Feiertage 9–22 Uhr

Nachts (nach 22 Uhr) und bis zum Beginn der Notdienstprechzeiten sind alle Ärzte im Krankenhaus Ansprechpartner für Notfälle.
 Zu erreichen ist der Kindernotdienst unter Tel. 05 61 / 9 88 66 90

Vermittlungsstelle Kindertagespflege

AWO Familienbildungsstätte
 Kasseler Str. 19, 34225 Baunatal-Großenritte
 Sprechzeiten: Dienstag 9.30 bis 12 Uhr, Donnerstag 15.30 bis 18 Uhr 05601- 9690045 oder 0151 - 72113906 (Diensthandy)
 Anna Becker/Ina Huchtmeier, Kindertagespflege.awo@t-online.de

Servicezeiten Rathaus/Stadtwerke

Da die Stadtverwaltung nur noch nach Terminvereinbarungen zugänglich ist, ist auch der Publikumsverkehr des **Bürgerbüros** stark zurückgegangen. Aufgrund dieser aktuellen Situation wurden die **Servicezeiten** angepasst. Diese sind:

Mo. bis Do.: 9.00 - 12.00 und 14.00 - 15.30 Uhr,
Fr.: 9.00 - 12.00 Uhr.

Telefonische Erreichbarkeit der Zentrale/ Öffnungszeiten der Zentrale:

Mo. bis Do.: 8.00 - 16.00 Uhr,
Fr.: 8.00 - 13.00 Uhr

Auch die Zeiten, in denen der Mitarbeiter **Stadtwerke** in Rengershausen erreichbar sind, haben sich wie folgt geändert:

Stadtwerke Rengershausen:

Montag bis Donnerstag: 9.00 bis 12.00 und 14.00 bis 15.30 Uhr, Freitag: 9.00 bis 12.00 Uhr

Servicetelefon der Stadtbücherei (0561/4992-122)

Montag bis Freitag 10.00 Uhr—12.00 Uhr und
Montag bis Donnerstag 14.00—16.00 Uhr

Sprechstunde Stadtverordnetenvorsteher

Für unmittelbare Belange, liebe Bürger und Bürgerinnen, biete ich Ihnen weiterhin die Möglichkeit, an meiner Sprechstunde, welche ich **dienstags von 8 bis 9 Uhr** und **donnerstags von 17 bis 18 Uhr** telefonisch unter **0160-8753588** anbiete, teilzunehmen. Nach vorheriger Vereinbarung wäre auch ein Videochat mit Ihnen möglich.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie das Angebot weiterhin so rege nutzen, wie Sie es in den vergangenen Wochen bereits getan haben.

Ihr
Henry Richter
Stadtverordnetenvorsteher

Familientelefon des Landkreises Kassel

Der Landkreis Kassel hat zur Unterstützung der Familien eine telefonische Beratung eingerichtet. Diese erreichen Sie unter: **0561/1003-1199**

Telefonische Kita-Sprechstunde für Eltern und Kinder

Schon seit über zwei Wochen sind die Kindertagesstätten nur für die Kinder geöffnet, deren Eltern in sogenannten systemrelevanten Berufen tätig sind. Das heißt, dass sich die Mehrheit aller Baunataler Kids derzeit in den eigenen vier Wänden aufhält.

Irgendwann werden die eigenen Spielsachen langweilig und die kreativen Beschäftigungsideen der Eltern sind ausgeschöpft. Sie brauchen neue Anregungen oder haben allgemeine Fragen? Die städtischen Erzieherinnen und Erzieher stehen Ihnen nun bei einer telefonischen Sprechstunde zur Verfügung.

Dienstags und Donnerstags von 10 bis 12 Uhr

Astrid-Lindgren-Haus
05601/86836

Janusz-Korczak-Haus
0561/4915548

Hermann-Schafft-Haus
0561/497479

An alle Kinder: Wir freuen uns auch über Anrufe von Euch!



Gemeinsamer Lauf auch ohne einen Besuch in Sangerhausen Wettkampf wurde abgesagt—Teilnahme über www.lauf-weiter.de dennoch möglich



Schon seit vielen Jahren ist es Tradition, dass laufbegeisterte Baunataler für den Lauf „Rund um das Schaubergwerk“ in die Partnerstadt nach Sangerhausen reisen. Aufgrund der Corona-Pandemie musste der diesjährige Wettkampf, der ursprünglich Ende März stattfinden sollte, abgesagt werden.

Die Organisatoren der Veranstaltung, der ASV Sangerhausen, hat sich nun eine gute Alternative für alle Läufer überlegt, da das Laufen, mit den richtigen Vorsichtsmaßnahmen, das Immunsystem und die Fitness stärkt.

Sie bieten nun einen Wettkampf an, bei dem die Finisier-Zeiten online verglichen werden können und man

sich so, auch ohne am gleichen Ort zu sein, mit anderen messen kann.

Der Startschuss fällt bei jedem Läufer am 19.04.2020 direkt vor der eigenen Haustür.

Eine Anmeldung zu den einzelnen Wettbewerben ist online unter www.lauf-weiter.de möglich. Die Teilnahme ist kostenfrei.

„Es ist schön zu sehen, dass die Städtepartnerschaft auch ohne persönliche Treffen mit Leben gefüllt werden kann“, sagt Bürgermeisterin Silke Engler und ruft alle Laufbegeisterten auf, diese Aktion zu unterstützen und sich zu dem Lauf anzumelden.

Viele Aktionen im Rahmen 30 Jahre Partnerschaft mit Sangerhausen

In diesem Jahr jährt sich nicht nur der Mauerfall das 30. Mal, auch die Städtepartnerschaft zu Sangerhausen besteht seit 30 Jahren. Um dies in einem würdigen Rahmen zu feiern, sind viele Aktionen im Laufe des Jahres geplant. Wegen der Corona-Pandemie kommt es zu Verschiebungen, aber die Besuche und Veranstaltungen in der zweiten Jahreshälfte sind derzeit weiterhin in Planung.

Beispielsweise soll im Oktober zeitgleich eine Lesung in Baunatal und Sangerhausen stattfinden. Außerdem ist im November eine gemeinsame Stadtverordnetenversammlung der Partnerstädte geplant.

Vorsichtsmaßnahmen für Handlungsfähigkeit Baubetriebshof führt weiterhin notwendige Arbeiten durch

Bei der Stadtverwaltung Baunatal wurden verschiedene Vorsichtsmaßnahmen getroffen, um weiterhin handlungsfähig zu bleiben und wichtige Arbeiten für die Bürger der Stadt durchführen zu können. So arbeiten die Mitarbeiter des Baubetriebshofes in zwei Teams im Wechsel. Im zweiwöchigen Rhythmus werden die Kolonnen komplett ausgetauscht. Dabei werden über so genannte Notfallpläne die wichtigsten Arbeiten in der Stadt durchgeführt. Dazu gehören beispielsweise die Reinigung der Müllbehälter, des Stadtparkes und der Innenstadt. Es werden Mäharbeiten von Großflächen in öffentlichen Anlagen und auf Sportplätzen, Spielplätzen und Kindergärten durchgeführt, damit diese bei der offiziellen Öffnung sofort wieder „einsatzbereit“ sind. Auch würde ein langer Mährückstand die Arbeit im Anschluss immens erhöhen. Zudem werden von den Bauhofsmitarbeitern in Kitas



Die Mitarbeiter des Bauhofes sind weiterhin im Einsatz.

Foto: Archiv

Instandsetzungsarbeiten durchgeführt. Ebenfalls im Einsatz sind die Mitarbeiter bei Bestattungen.



BAUNATAL HILFT

BAUNATAL HILFT

Die Stadt bündelt regionale Hilfsangebote

Auch in der Stadt Baunatal wird das tägliche Leben durch die Corona-Krise stark beeinträchtigt. Oberstes Ziel aller Maßnahmen zur Verhinderung einer zu schnellen Ausbreitung des Virus ist die Kontaktminimierung. Wie in vielen Teilen Deutschlands zeigt sich auch in Baunatal eine Welle der Solidarität und Hilfsbereitschaft. Eine Vielzahl von Baunataler

Bürgern ist bereit, vor allem Menschen aus Risikogruppen bzw. diejenigen, die unter Quarantäne stehen, zu unterstützen, sei es beim Einkauf oder anderen notwendigen Erledigungen.

Die Stadt Baunatal will diese Hilfsangebote bündeln und koordinieren. Vereine und Institutionen, die helfen wollen, mögen sich melden unter:

baunatalhilft@stadt-baunatal.de | 0561/4992-101

Bisher sind folgende Hilfsangebote bekannt (Stand 06.04.2020)



Telefon:
0561/5705990
E-Mail:
esther.ndongala@ksv-baunatal.de
(nur für Vereinsmitglieder)



Telefon:
0172/8219475
oder
0173/7145150
(vornehmlich
Großenritte)



Telefon:
0561/492691
E-Mail:
pfarramt2.rengershausen-guntershausen@ekkw.de



Telefon:
0160/96795932



Telefon:
01573/1077172
E-Mail:
jusoskasselnd@gmail.com



Telefon:
0162/3626516
E-Mail:
fragen@gruene-baunatal.de
(primär: Lieferung
genähter Gesichtsmaske)

#landkreiskasselhilft

www.landkreiskasselhilft.de

Bürgertelefon: 0561/1003-1177



Die Corona-Krise hat auch im Landkreis Kassel eine Welle der Hilfsbereitschaft ausgelöst. Die neue Internetseite www.landkreiskasselhilft.de bietet nun eine kreisweite Plattform, auf der sich Helfer und Hilfesuchende registrieren können.

Mit der Registrierung werden der jeweilige Unterstützungsbedarf von Hilfesuchenden und die Angebote von Helferinnen und Helfern abgefragt. Ein Team beim Landkreis wertet die Angaben aus und vermittelt passende Hilfsangebote, insbesondere an ältere Menschen oder Personen mit gesundheitlichen Vorbelastungen. Also jene Personengruppe, die besonders geschützt werden muss. Wer keinen Internetzugang hat, kann sich auch über das Bürgertelefon des Landkreises unter 0561-1003 1177 melden.

Die Corona-Krise hat auch im Landkreis Kassel eine Welle der Hilfsbereitschaft ausgelöst. Die neue Internetseite www.landkreiskasselhilft.de bietet nun eine kreisweite Plattform, auf der sich Helfer und Hilfesuchende registrieren können.

Ich benötige Hilfe

Der Landkreis Kassel versucht, so schnell wie möglich eine passende Hilfe durch die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer an alle Hilfesuchenden zu vermitteln.

Die Kontaktdaten der Hilfesuchenden werden dabei nicht weitergegeben. Der Landkreis übermittelt die entsprechenden Daten des Ehrenamtlichen und der Kontakt kann dann durch die hilfesuchende Person hergestellt werden.

Ich möchte helfen

Mit der Anmeldung als freiwilliger Helfer erklärt man sich einverstanden, dass die Kontaktdaten an hilfesuchende Personen weitergegeben werden.

Bei der Registrierung ist vor allem eine genaue Beschreibung der anzubietenden Hilfen wichtig und zu welcher Zeit diese erbracht werden können. Während der Einsätze sind alle freiwilligen über die Unfallkasse Hessen versichert.

Nachbarschaftshilfe

Sie haben bereits eine Initiative zur Nachbarschaftshilfe in Ihrer Kommune aufgebaut?

Teilen Sie es der Bürgerbeauftragten des Landkreises mit.

So kann auch Ihre Hilfe koordiniert werden und es ist eine Zusammenarbeit möglichen.

Telefon: 0561/1003-1264
gabriele-lengemann@landkreiskassel.de

10 Jahre Stadtplatz „Am obersten Heimbach“

Energieeinsparung und Umweltfreundlichkeit stehen schon viele Jahre im Fokus



Der Stadtplatz mit seiner farbenfrohen Bebauung ist nach wie vor ein Hingucker in Baunatal.

Modern, grün, individuell, so präsentiert sich das Wohngebiet „Am obersten Heimbach“ mit seinem farbenfrohen Stadtplatz in Großenritte seit vielen Jahren. Der Stadtplatz als „Brosche im neuen Stadtquartier“ wurde 2009 fertiggestellt. Ein Jahr später die Freizeitfläche „Am Reinhardtsborn“, mit Spielplatz, Wiesenfläche, Obstbäumen, Asphaltspielfläche mit Fußballtore, Basketballkorb und Tischtennisplatte. Vor fast genau 10 Jahren wurde die Freizeitfläche und der Stadtplatz am 23. April 2010 feierlich eingeweiht.

„Die Bagger rollen am obersten Heimbach“ - Unter dieser Überschrift in den Baunataler Nachrichten am 25. April 2002 startete die Erfolgsgeschichte, bei der bereits damals schon die wichtigen Themen „Energieeinsparung“ und „Umweltfreundlichkeit“ im Fokus standen.

Im Sommer 2015 wurde mit der offiziellen Verkehrsfreigabe für den Straßenendausbau die komplette Erschließung und Bebauung des Musterbaugebietes offiziell freigegeben. Schwerpunkt in dem Wohngebiet war von Anfang an, als ein echtes innovatives Energiekonzept das klimaeffiziente und ökologische Bauen und Wohnen. Mit dem Förderprogramm „Klimaeffizientes Bauen und Wohnen“, das speziell für das neue Wohngebiet aufgelegt wurde, setzte die Stadt in Kooperation mit dem Kompetenznetzwerk Dezentrale Energietechnologien e.V. in Hessen als eine der ersten Kommunen einen Schwerpunkt für den konsequenten Einsatz zur Förderung regenerativer Energien. Nicht nur in Bezug auf den Klimaschutz war Baunatal damit ein echter Vorreiter für viele Kommunen. Zum Start in den Jahren 2001/2002 hatte die Stadt für das zu dieser Zeit in Hessen einmalige Projekt des Musterbaugebietes geworben und war dafür vom Hessischen Umweltministerium unterstützt worden. Die Bauherren konnten sich im Musterbaugebiet frei entscheiden, welche Form der eigenen Energieversorgung sie wählen. Als Vorgabe musste Energie lediglich 15 Prozent besser eingesetzt werden als in der Energiesparverordnung vorgegeben war. Zudem musste ein Energieberater beteiligt werden. Finanziell unterstützt wurden die Bauherren von der Stadt nach

Abschluss des Projekts je nach Standard mit 2.700 Euro bis 8.900 Euro zinslosem Darlehen. Von den insgesamt 94 Grundstücken wurden 70 städtisch und 24 privat vermarktet. Von den städtischen Grundstücken standen 50 für die Bebauung durch freistehende Ein- und Zweifamilienhäuser zur Verfügung und 20 gehörten zum Projekt Stadtplatz, ein keilförmiges Areal im Zentrum des Bebauungsgebietes.

Kindertagesstätte und Freizeitfläche

Den großen Erfolg des Wohngebietes führte Bürgermeisterin Silke Engler, damals Erste Stadträtin, im Jahr 2012 zum einen auf die freie Entscheidung bei der Erfüllung der Auflagen zurück, zum anderen aber auch auf die steigenden Energiekosten und das wachsende Umweltbewusstsein der Bürger. Auch Baunatals hervorragende Infrastruktur sei für viele Bauherren ein ausschlaggebender Punkt gewesen. Und diese Infrastruktur wurde 2017 noch weiter ausgebaut, als die Kindertagesstätte „Am Heimbach“ ihren Betrieb aufnahm. 23 Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren werden dort in einer Gruppen betreut.

Überregionales Interesse

Das Musterbaugebiet stieß auf großes Interesse - auch überregional, als das Energiekonzept im Jahr 2008 in Frankfurt bei einem Workshop vorgestellt wurde. Bereits ein Jahr zuvor erhielt die Stadt Baunatal für ihr Engagement im Bereich Energie bei der Preisverleihung der Kommunalzeitschrift „Demo“ in Berlin den „Kommunalfuchs“ für kommunalpolitische Gesamtstrategien. Im gleichen Jahr erreichte die Stadt den 3. Platz beim Wettbewerb „Unsere Kommune ist klimaaktiv“ des Hessischen Ministeriums für Umwelt. Seit dieser Zeit wurde der Gedanke des Klimaschutzes in Baunatal konsequent ausgebaut und umgesetzt. Ob die Nutzung regenerativer Energien mit Photovoltaikanlagen auf städtischen und privaten Gebäuden, die Nutzung der Abwärme vom Volkswagenwerk Baunatal und der Biogasanlage Langenberg, energetische Sanierungen von Altbauten und die Beteiligung am Ausbau der Elektromobilität in Nordhessen - Baunatal ist und bleibt weiterhin klimaaktiv.



Mit der Enthüllung des Gedenksteins wurde die Freizeitfläche „Am Reinhardtsborn“ und der „Stadtplatz“ 2010 eingeweiht.

Bunte Blüten für den Erhalt der Artenvielfalt

Baunataler Blühstreifen werden abgemäht, nachgesät und weiter Fläche angelegt



Blühstreifen, wie dieser an der Kreuzung Schulze-Deitzsch-Straße im Sommer 2019, sind im Winter Entwicklungsbiotope.

Es brummt bereits vielerorts. Wildbienen und auch Schmetterlinge sind bereits unterwegs um Nahrung zu suchen, Hummeln suchen dieser Tage einen geeigneten Ort für die Staatsgründung. Dafür, dass Bienen, Schmetterlinge und andere nützliche Insekten auch im Sommer und Herbst Nahrung finden, sorgen unter anderem die zahlreichen Baunataler Blühflächen in Baunatal. Zudem bieten die abgeblühten Blütenstängel heimischen Vögeln im Winter Futter und dienen den Insekten als Nisthilfe. Aus diesem Grund werden die bestehenden Blühflächen erst im Laufe dieser Woche vom Baunataler Betriebshof mit langen Halmen abgemäht. Das Mähgut wird ein paar Tage an Ort und Stelle liegengelassen. So können die Insekten, die bei den kühleren Temperaturen Schutz in

den Blütenstängeln gesucht haben, auf den Boden ausweichen um dort einen neuen Lebensraum zu finden. „Eine Mulchmähd ist sehr nachteilig für Insekten“, berichtet Regina Braunewell, Mitarbeiterin im Baunataler Rathaus. In Kürze werden die Flächen bei Bedarf nachgesät. „Die bestehende Basismischung der „Baunataler Blühmischung“ wurde mit optisch ansprechenderen Arten wie beispielsweise wilder Malve, Heidenelke, Lichtnelken und Elfenspiegel ergänzt“, erläutert Braunewell. Zudem komme im Stadtpark eine weitere Fläche mit 400 Quadratmeter hinzu.

Artenschutz mit Blühmischungen und –streifen

Seit 2018 leistet Baunatal mit nunmehr 12 farnefrohen Blühstreifen, einen wichtigen Beitrag für den Artenschutz, um dem Insektensterben entgegenzuwirken. Zusätzlich wurde die Baunataler Blühmischung im vergangenen Jahr auf drei Kreisverkehrsflächen, in zwei Beeten und in 13 Kübeln ausgesät. Die Blühmischungen enthalten Blumen, die reich an Nektar und Pollen sind und gerne von Bienen, Hummeln und Schmetterlingen angefliegen werden. Insekten sind für den Menschen insbesondere als Bestäuber unverzichtbar und leisten einen wichtigen Beitrag für unser Ökosystem und als Versorger der Menschen mit Nahrungsmitteln. Im Winter sind Blühflächen für die Insekten zudem Entwicklungsbiotop für ihre Nachkommen, für Vögel sind sie Nahrungsgrundlage und für Bodenbrüter Brutstätte.

Klimaschutz und Energiesparmaßnahmen im Büroalltag

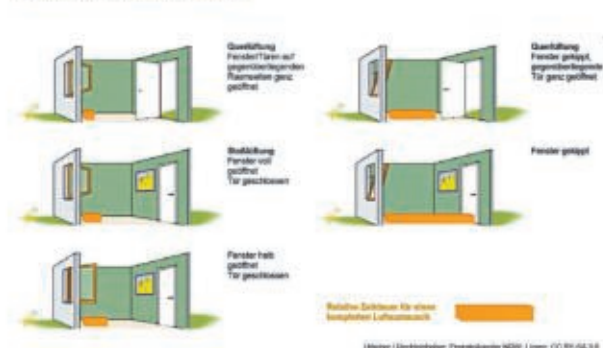
Städtische Angestellte in Klimaschutz und Energiesparen geschult

Was haben die vom Borkenkäfer angeschlagenen nordhessischen Wälder mit der „Stadt der Liebe“ zu tun und warum kann eine verhältnismäßig geringe Menge eines Gases ganze Eisberge zum Schmelzen bringen? Anhand solcher anschaulichen Beispiele und Gleichnisse verdeutlichte Stefan Schäfer vom Sanierungsmanagement der Baunataler Innenstadt den Mitarbeitern des Rathauses und der Stadtwerke während einer jeweils dreistündigen Schulung die Zusammenhänge von Energieverbrauch, Treibhausgasen und Temperaturanstieg. Die Schulungen fanden Ende Februar/Anfang März vor Beginn der Corona-Krise statt.

Darüber hinaus zeigte der Energieingenieur auf, wie das eigene Handeln am Arbeitsplatz dazu beiträgt, Energie und Ressourcen zu sparen. Anliegen war es, den Teilnehmern der Schulung vor Augen zu führen, wie kleine Einspar-Schritte im Büroalltag zur Routine werden können. „Durch sparsames Verhalten am Arbeitsplatz kann der Energieverbrauch um zehn bis fünfzehn Prozent gesenkt werden.“, erläuterte Schäfer. Auch könnten viele Ideen, wie Energie im Büro effizienter genutzt werden kann, im privaten Haushalt umgesetzt werden.

Fensterlüftung

Varianten und deren Zeitdauer



Die Ziele, die sich die Weltgemeinschaft im Jahr 2015 in Paris gesetzt hatte (Begrenzung des globalen Temperaturanstiegs auf 1,5°C, keine fossile Energien nach 2050) gelten auch für Baunatal. Mit der Unterschrift unter der Charta „Energiewende Nordhessen“ Anfang 2019 hat sich die Stadt ausdrücklich zu den Klimaschutzziele bekannt.

„Als Stadt haben wir eine Vorbildfunktion. Zusammen können wir alle unseren Beitrag zur Energiewende leisten“, betont Saskia Skaley, Energiebeauftragte der Stadt Baunatal.

„Gestalten mit Engagement und Herzblut“

Bürgermeisterin Silke Engler beim Senioren-Arbeitskreis

Anfang März, bevor die Corona-Krise auch Deutschland fest in Griff genommen hat, besuchte Bürgermeisterin Silke Engler den Senioren-Arbeitskreis. Thema war u.a. die finanzielle Lage der Stadt. Wegen geringerer Steuereinnahmen und Steuerrückzahlungen sei die Situation weiterhin angespannt, die Leistungen der Stadt würden daraufhin überprüft, welche Aufgaben noch zeitgemäß und dauerhaft leistbar seien. Personalreduzierungen erforderten zwangsläufig Aufgabenkürzungen, wie etwa veränderte, an der Nachfrage orientierte Servicezeiten, um den gewachsenen Standard an Qualitätsleistungen zu erhalten.

„Die Stadt muss und kann leben trotz veränderter Haushaltslage“, betonte Bürgermeisterin Silke Engler. Der Stellenwert der Seniorenarbeit lasse sich am 2019 aktualisierten Seniorenplan der Stadt ablesen mit der Arbeit der Leitstelle Älterwerden und der Engagement-Förderstelle im Zentrum Rembrandtstraße sowie den vielen weiteren ehren- und hauptamtlichen Leistungen der Senioreneinrichtungen und –organisationen in Baunatal. Beispielhaft nannte die Bürgermeisterin die Themen Daseinsvorsorge, Nachbarschaftshilfe, Pflege, Altersarmut, medizinische Versorgung, Mobilität und Digitalität.

Sie hob hervor, dass neben der Arbeit von Sicherheitsberatern und Streetworkern das Netzwerk Sicherheit mit der Einstellung eines weiteren städtischen Hilfspolizisten und einer Schutzfrau im Polizeirevier deutlich erweitert wurde.

Auf Nachfrage nach bezahlbarem und behindertengerechtem Wohnraum bemerkte Silke Engler, mit einem städtischen Förderprogramm und intensiven Gesprächen mit Investoren habe man erreicht, dass die Wohnsituation für ältere Menschen erheblich verbesser



Seniorenarbeitskreis mit über 40 Teilnehmern beim Bürgermeistergespräch.

sert werde, z.B. durch altersgerechte Wohnungen und zum Teil mit neuen Wohnformen. „Mir ist wichtig, dass wir eine Infrastruktur haben, in der Menschen selbstbestimmt und sozial eingebunden alt werden können“, so die Bürgermeisterin.

Mit Polizei und der Landesbehörde Hessen Mobil müssten nach Abschluss der staatsanwaltlichen Ermittlungen wegen des Unfalltodes in der Altenritter Straße die Parkplatz- und Querungssituation sowie die Erreichbarkeit und der behindertengerechte Ausbau der Bushaltestellen gelöst werden. Auch die Haltestelle am Ratio – zuständig ist Hessen Mobil – bedürfe einer schnellen Lösung, so die Bürgermeisterin.

Abschließend bedankte sich der Arbeitskreisvorsitzender Wolfram Meibaum bei der Bürgermeisterin und den städtischen Mitarbeitern für das offene Ohr für die Anliegen der Senioren in Baunatal. Er bat darum, angesichts der prognostizierten Zunahme der älter werdenden Menschen auf bald 30 Prozent der Gesamtbevölkerung, die Anstrengungen bei Dienstleistungen für ältere Menschen und seniorengerechte Angebote bedarfsgerecht weiterzuentwickeln. „Senioren bringen schon heute viel Kompetenz und Erfahrungswissen in unsere Stadtgesellschaft ein.“

Medienrückgabebox geschlossen

Rückgabefrist entliehener Medien automatisch auf ab den 20.04.2020 verlängert

Aufgrund der aktuellen Entwicklung und um eine Ausbreitung des Corona Virus zu verlangsamen ist die Stadtbücherei Baunatal weiterhin geschlossen.

Hinweis zu Fristen und Medienrückgabe:

Eine Abgabemöglichkeit besteht bis auf Weiteres nicht mehr. Auch die Medienrückgabebox ist geschlossen.

Die Rückgabefrist der entliehenen Medien wurde automatisch auf Termine ab dem 20.04.2020 verlängert, die neuen Fristen entnehmen Sie bitte Ihrem Leserkonto. Die digitalen Angebote wie Online-Katalog, OnleiheVerbundHessen und TigerBooks stehen Ihnen wie gewohnt zur Verfügung.

Bei Fragen nutzen Sie bitte das Servicetelefon unter 0561 / 4992-122.

Sperrung des Wohnmobilstellplatzes

Aufgrund der Verordnung zur Beschränkung sozialer Kontakte und der Anpassung von Verordnungen zur Bekämpfung des Corona-Virus bleibt der Wohn-

mobilstellplatz am Parkstadion zur Eindämmung der Corona-Virus-Pandemie bis auf Weiteres zur Nutzung gesperrt.

Beratung bei Problemen in der Familie

Aufgrund der Corona Situation kann es sein, dass in vielen Familien Konflikte entstehen und Streit aufkommt. Wenn Sie das Gefühl haben, Ihnen wird alles zu viel, bietet das Frauenbüro Ihnen eine

Telefonische Beratung

Dienstag und Donnerstag, 14.00 – 16.00 Uhr an.

- Sie fühlen sich gerade mit Kindern und Familie überfordert?
- Ihnen fällt zuhause die Decke auf den Kopf?
- Die Konflikte mit Ihrem Partner/Partnerin nehmen zu?
- Sie erleben Gewalt in der Familie?

Hier haben Sie die Möglichkeit, Ihre Sorgen zu schildern. Ich höre Ihnen erst einmal nur zu und nehme Sie, Ihre Situation und Ihre Fragen ernst. Gerne biete ich Ihnen meine Erfahrung und meine Einschätzung an. Wenn Sie möchten, vermittele ich Ihnen Unterstützung in Ihrer Nähe.

Die Beratung kann anonym erfolgen und ist strengstens vertraulich!

Tel. Nr. 0561- 4992303

Ihre Frauenbeauftragte

Stefanie Teuteberg



Sie HELFEN

in der Nachbarschaft beim Einkauf, passen mal auf die Kinder auf, besorgen etwas aus der Apotheke, hören zu, weil sonst niemand da ist, schauen täglich, ob alles in Ordnung ist, gießen die Blumen oder leeren den Briefkasten...kurz: Sie kümmern sich um einen lieben Angehörigen, Nachbarn oder Bekannten.

Doch manchmal stehen Sie vor Fragen und Problemen, für die Sie keine Antwort finden, benötigen Rat, Hilfe und Unterstützung oder einfach nur jemanden, der zuhört.

Dann rufen Sie die Helfersprechstunde an. Hier finden Sie immer ein offenes Ohr sowie Rat und Unterstützung zu den verschiedenen Themen in der Nachbarschaftshilfe. Sollten wir nicht die Möglichkeit haben selber zu helfen, verweisen wir auf weitere Beratungsstellen und Unterstützungsangebote.

Wir, das sind die Leitstelle Älter Werden im Zentrum Rembrandtstraße, die AWO Nordhessen Quartiersmanagement am Stadtpark, die ev. Kirchengemeinde Altenbauna und das Stadtteilzentrum Baunsberg.

Erreichbar unter:

Frau Scholz

Montag und Dienstag, 09.00-12.00 Uhr, (0561) 4992 374
petra.scholz@stadt-baunatal.de

Frau Heinze

Mittwoch, 17.00-18.00 Uhr, Freitag 10.00-11.00 Uhr, (05601) 86360
ingeheinze@aol.com

Frau Pötter

Montag-Freitag, 09.00-16.00 Uhr, (0561) 95 38 00 11
bianka.poetter@awo-nordhessen.de



Baunatal sucht Bücherhelden

Eine kleine Knobelaufgabe während der schul- und kindergartenfreien Zeit

Wanted:
5 Baunataler Bücherhelden
Um wen handelt es sich?

Liebe Kinder! Ratet die nächsten fünf Wochen mit und gewinnt! Wir verlosen unter den richtigen Einsendungen tolle Buchpreise 😊

Steckbrief Nr. 5

Geschlecht: weiblich und männlich
Sie sind eine lustige, freundliche Familie.
Sie leben im Ort Schmuddelfing.
Sie haben drei Hörhörner.

Viel Glück und Spaß beim Grübeln!



Gesuchte Bücherhelden:

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____

Name: _____
 Alter: _____
 Adresse: _____

 Tel.: _____

Bitte Abschnitt ausgefüllt bis zum 31.05. 2020 an die Stadtbücherei Baunatal schicken:
 Marktplatz 14, 34225 Baunatal
 oder alles per Mail an buecherei@stadt-baunatal.de.

Suchsel für Nordhessen

Nochdhessisches Geschnuddel

Finden Sie die versteckten nochdhessischen Wörter:



N	P	T	B	R	N	K	K	G	B	F	T	R	Z	L	D	J	X	T	Q	Q	V	
P	Z	D	a	H	R	E	R	G	E	U	S	L	D	A	L	S	Z	U	S	U	B	T
S	O	I	A	R	D	B	O	S	T	C	N	C	L	P	F	R	H	X	W	E	E	M
P	G	E	T	J	N	U	K	H	D	Y	C	R	H	A	Q	A	M	A	P	R	N	O
I	U	L	F	E	W	B	E	K	M	R	Y	U	D	L	T	B	Z	M	C	C	M	M
F	N	S	N	X	Y	D	L	M	N	G	E	J	R	A	A	M	E	Y	M	H	Z	E
F	K	A	C	M	C	Z	N	U	T	A	M	G	H	V	F	B	P	J	A	I	K	N
E	R	N	A	H	a	X	Q	O	F	A	N	M	G	E	N	D	B	A	V	U	D	D
R	I	N	T	I	N	H	M	W	H	G	W	R	B	S	A	N	B	M	W	D	C	E
D	S	E	T	A	N	U	R	D	Q	E	K	E	J	T	C	P	R	T	U	I	G	M
Y	C	R	J	D	Y	V	D	E	G	N	J	X	Z	I	E	H	U	T	G	L	T	O
V	H	S	O	H	U	U	T	D	N	T	A	R	Y	X	V	Y	W	J	J	N	L	H
A	E	D	F	A	Z	I	V	T	E	V	H	A	B	F	J	B	Y	I	I	U	S	R
Q	N	E	D	S	E	A	N	W	G	L	E	D	Q	T	I	C	O	Y	N	R	E	T
P	J	R	M	F	C	E	L	X	X	A	N	R	A	M	W	E	Q	C	F	N	Y	C

Gesuchte Begriffe:

- krokeln
- schnuddeln
- mähren
- ~~Alszus~~
- querch
- gaagen
- Momendemoh
- annersder
- krischen
- Schlabbmull
- Piffe
- Dreggschwinn
- Dähre

Jubilare

Wir gratulieren! Der Magistrat der Stadt Baunatal wünscht den Seniorinnen und Senioren, die in der kommenden Woche ihren Geburtstag feiern alles Gute, vor allem Gesundheit, für das vor ihnen liegende Lebensjahr.

Der Landkreis Kassel hat gemeinsam mit der Bürgermeisterkreisversammlung festgelegt, dass mit Rücksicht auf den besonders gefährdeten Personenkreis, alle Kommunen und auch Baunatal bis auf Weiteres keine Besuche aus Anlass von Geburtstagen oder Ehejubiläen vornehmen.

Neues Bundesmeldegesetz: Veröffentlichung von Jubilaren nur noch in 5er-Schritten möglich

16. April 2020

Damm Karin, Baunatal-Altenbauna, Bingeweg 5 75 Jahre
Kesper Renate, Baunatal-Altenbauna, Baunsbergstraße 27 70 Jahre

17. April 2020

Rausch Renate, Baunatal-Großenritte, Kieler Straße 12 80 Jahre

18. April 2020

Lisek Irmgard, Baunatal-Altenbauna, Platz des Friedens 4 90 Jahre
Bilgen Fikriye, Baunatal-Altenbauna, Ahornweg 14 80 Jahre

19. April 2020

Knieling Irmtraud, Baunatal-Großenritte, Friedrichstraße 22 70 Jahre

20. April 2020

Nellessen Dr. Lothar, Baunatal-Altenritte, Schwalbenweg 9 80 Jahre

21. April 2020

Felber Anna, Baunatal-Altenbauna, Im Zettelborn 3 80 Jahre

22. April 2020

Linsing Marlies, Baunatal-Großenritte, Gleiwitzer Straße 23 85 Jahre

Goldene Hochzeit

16.4.2020

Hans und Irene Krug, Baunatal-Großenritte, Hinter den Höfen 12

17.4.2020

Günter und Karin Kühn, Baunatal-Altenbauna, Akazienallee 22

Diamantene Hochzeit

15.4.2020

Hans und Elfriede Völker, Baunatal-Altenbauna, Eichendorffstraße 9

22.4.2020

Heinz-Dieter und Margareta Eikmeier, Btl.-Hertingshausen, Karlstraße 4

Aus dem Rathaus

Öffentliche Ausschreibung Nr. 032/2020 der Gemeinde Schauenburg

Feuerwehr Schauenburg

hier: - Feuerwehrtechnische Beladung für LF10 KatS -

1. Leistungsumfang

Lieferung der feuerwehrtechnischen Beladung für einen LF10/6 KatS

2. Ausführungszeit

Beginn: 08.05.2020 Ende: 31.07.2020

3. Regularien

3.1 Eine Losweise Vergabe ist nicht vorgesehen.

3.2 Nähere Einzelheiten zur Ausschreibung und das Herunterladen der Unterlagen können von der RIB Vergabeplattform oder unter www.vergabe.rib.de angesehen und angefordert werden.

3.3 Falls die Ausschreibungsunterlagen (2fach) in Papierform benötigt werden, können diese beim Magistrat der Stadt Baunatal, Fachbereich Allgemeine Verwaltung und Bürgerservice, Zentrale Vergabestelle, Marktplatz 14, 4. Obergeschoss, Zimmer 414, 34225 Baunatal, nach Vorlage einer Einzahlungsquittung (bitte kein Bargeld) über 80,00 Euro unter Angabe

SK 032/2020 FAD 100 007

angefordert/abgeholt werden.

4. Bankverbindung

Stadtkasse Baunatal
IBAN: DE73520503530200000017 BIC: HELADEF1KAS

5. Submissionstermin:

04.05.2020, 11:00 Uhr, 4. OG, Raum 414, Marktplatz 14, 34225 Baunatal

6. Beschwerdestelle:

Landkreis Kassel / Kommunalaufsicht

NACHRUF

Im Alter von 85 Jahren verstarb am 4. April 2020 Herr

WILLI DILCHERT

Träger der Ehrenplakette der Stadt Baunatal

Herr Willi Dilchert gehörte von 1985 bis 1997 der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Baunatal an. In dieser Zeit übte er vier Jahre lang das Amt des stellvertretenden Stadtverordnetenvorstehers aus und engagierte sich über viele Jahre im Haupt- und Finanzausschuss, in der Jugend- und Sozialkommission sowie in der Betriebskommission.

Herr Dilchert hat sich durch seine ehrenamtlichen Tätigkeiten um die Stadt Baunatal verdient gemacht

Im Jahre 1997 wurde ihm die Ehrenplakette der Stadt Baunatal verliehen.

Die Nachricht von seinem Tod erfüllt uns mit Trauer.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Baunatal, im April 2020

DER MAGISTRAT DER STADT BAUNATAL

Silke Engler
Bürgermeisterin

Daniel Jung
Erster Stadtrat

Stellenausschreibung

Beim Magistrat der Stadt Baunatal ist zum 1. Juli 2020 für den kommunalen Eigenbetrieb „Stadtwerke Baunatal“ mit den Betriebszweigen Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Fernwärme, Straßenbeleuchtung, Energie und Städtische Bäder die Stelle einer/eines

technischen Zeichnerin/ Zeichners bzw. Bauzeichnerin/Bauzeichners (w/m/d)

zu besetzen.

Die Stelle ist nach Entgeltgruppe EG 06 TVöD ausgewiesen.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Teilzeitbeschäftigung ist unter Berücksichtigung dienstlicher Belange grundsätzlich möglich.

Der Aufgabenbereich umfasst folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Ersterfassung und Fortführung von Leitungsbestandsplänen der Betriebszweige (Wasser, Kanal, Fernwärme und Straßenbeleuchtung) im GIS-System Barthauer oder gleichwertig
- Erfassung von technischen Informationen zu den Leitungen und Anlagen in einer Datenbank
- Bearbeitung von Kanalbefahrungsdaten
- Pflege und Aktualisierung der Sachdaten im GIS
- Erstellen von Planauskünften für Baumaßnahmen
- Erstellung von CAD-Plänen für Baumaßnahmen
- Durchführung von Bestandsaufnahmen und Aufmaßen und planungsbegleitende Mengen- und Massenermittlungen

Das Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Ausbildung zur/zum Bauzeichnerin/Bauzeichner oder Technischen Zeichnerin/Zeichner bzw. im Bereich technisches Produktdesign bzw. technische Systemplanung oder Fortbildung zur GIS-Fachkraft

- gute Kenntnisse in der Anwendung von AutoCAD
- Kenntnisse in der Anwendung von GIS
- gute Kenntnisse in der üblichen Anwendersoftware von MS-Office
- Servicekompetenz
- selbstständige Arbeitsweise
- Koordinations- und Kooperationsfähigkeit

Wünschenswert:

- Berufserfahrung im aufgeführten Tätigkeitsfeld (Anwendung von geographischen Informationssystemen z. B. der Firma Barthauer)

Die Stadt Baunatal bietet ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine tarifgerechte Bezahlung nach TVöD, vielfältige Angebote im Rahmen der Betrieblichen Gesundheitsförderung, des Betriebssports und des Lebenslagencoachings.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer bis 17. April 2020 an die Stadtverwaltung Baunatal, Produktbereich Personal, Kennziffer 052.22:243, Marktplatz 14, 34225 Baunatal. (www.baunatal.de) Die Daten werden im Rahmen des Ausschreibungsverfahrens gespeichert.

Auf die Verwendung von Bewerbungsmappen sowie von Originalunterlagen bitten wir zu verzichten, da die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt werden.

Auskunft erteilen: Herr Axel Kaiser, Produktverantwortlicher Neubau und Erschließung, (05 61) 49 92 – 4 10 und Frau Marion Mihr, Produktverantwortliche Personal, (05 61) 49 92 – 2 34

www.hna-gemeindeportal.de

Auf der Internetseite www.hna-gemeindeportal.de stellen wir Ihnen die aktuellen **Baunataler Nachrichten online** zur Verfügung.

Sie können bequem nach Vereinsartikeln suchen, Berichte nachlesen oder die komplette Ausgabe (auch ältere Ausgaben) als PDF-Datei downloaden und archivieren.



Stellenausschreibung

Beim Magistrat der Stadt Baunatal sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Fachbereich Sport, Kultur, Jugend und Senioren, Produktbereich Kinder und Familien, mehrere Stellen von

Erzieherinnen und Erziehern (w/m/d)

befristet für die Dauer von bis zu 2 Jahren zu besetzen.

Die Stellen sind nach Entgeltgruppe S 08a TVöD-SuE ausgewiesen.

Die wöchentlichen Arbeitszeiten orientieren sich an den Anforderungen der jeweiligen Kindertagesstätte und reichen von 15 Stunden bis 39 Stunden.

Unsere Kindertagesstätten sind modern ausgestattete und fortschrittlich geführte Einrichtungen mit 1 bis 6 Gruppen, die nach dem aktuellen Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan und nach unserem eigenen pädagogischen Konzept arbeiten.

Der Aufgabenbereich umfasst folgende Tätigkeiten:

- Pädagogische Anleitung und Betreuung von Kindern

Das Anforderungsprofil:

- Staatl. Anerkennung als Erzieherin/Erzieher
- Interesse an der Bildungs- und Erziehungsarbeit mit Kindern
- Einfühlungsvermögen
- Planungsfähigkeit und konzeptionelles Denken
- Kommunikations- und Reflexionsfähigkeit

Wir bieten Ihnen:

- tarifgerechte Bezahlung nach TVöD
- angenehmes Betriebsklima, das Ihre Kreativität und Freude an der Arbeit unterstützen wird

- fachliche Herausforderung mit viel Platz für eigene Ideen
- motivierte Teams
- Begleitung durch die verantwortliche Fachberatung und pädagogische Leitung
- Betriebliche Gesundheitsförderung, Lebenslagencoaching und Betriebs-sportangebote

Wir suchen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, für die eine wertschätzende Haltung selbstverständlich ist, die die Einzigartigkeit eines Kindes erkennen können und die Kinder in ihrer Entwicklung fördern und sie in das Alltagsleben integrieren.

Die Stadt Baunatal will ihren Beitrag zur beruflichen und gesellschaftlichen Gleichstellung von Frauen und Männern leisten und fordert Männer deshalb nachdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Ihre Bewerbungsunterlagen inkl. erweitertem Führungszeugnis richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer bis 17. April 2020 an die Stadtverwaltung Baunatal, Produktbereich Personal, Kennziffer 052.22:246, Marktplatz 14, 34225 Baunatal. (www.baunatal.de) Die Daten werden im Rahmen des Ausschreibungsverfahrens gespeichert.

Auf die Verwendung von Bewerbungsmappen sowie von Originalunterlagen bitten wir zu verzichten, da die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt werden.

Auskunft erteilt: Frau Heike Reichert, Produktverantwortliche Kinder und Familien, Tel. (05 61) 49 92 – 1 12, und Frau Brigitte Dörrbecker, Produktbereich Personal, Tel. (05 61) 49 92 – 2 49.

BAUNATALER NACHRICHTEN



Richtlinien für redaktionelle Veröffentlichungen

Veröffentlichungen der Kirchengemeinden und örtlichen Vereine und Verbände werden in den Baunataler Nachrichten kostenlos in folgendem Rahmen abgedruckt:

Die Übermittlung der Daten erfolgt ausschließlich auf digitalem Weg. Als Maß zugrunde gelegt werden 3000 Zeichen. Dies entspricht einer **DIN-A4-Seite, mit Schreibmaschine bzw. Computer (12 Punkt Schriftgröße) in 1½-Zeilen-Abstand geschrieben. In Ausnahmefällen** (z. B. Jubiläumsveranstaltungen, Jahreshauptversammlungen) darf der Bericht auch bis zu **2 DIN-A4-Seiten** umfassen. Berichte in Fortsetzungen werden nicht veröffentlicht.

Die Gestaltung und Größenordnung einer Veröffentlichung bleibt dem Verlag vorbehalten. Es besteht kein Anspruch auf Abdruck von vorgegebenen Vorlagen.

Die Berichte sind sachlich und informativ zu halten. Die Redaktion behält sich vor, bei Überschreitung des vorstehenden Textmaßes zu kürzen bzw. Berichte wegen ihres Inhaltes, ihres Stils oder ihrer Schreibart auszugsweise zu bringen oder – ohne Benachrichtigung des Einsenders – nicht zu veröffentlichen. Eine Wiederholung von Einladungen, Berichten, Mitteilungen ist nicht möglich.

Unterschriften unter Vereins- und Verbandsmitteilungen können nicht gebracht werden. Die Texte müssen in Berichtsform abgefasst sein, damit eine redaktionelle Überarbeitung möglich ist.

Anmeldeformulare, Reiseausschreibungen, Nachrufe, Danksagungen an Firmen oder Einzelpersonen, Werbung für Musikgruppen, Kapellen oder Personen, Glückwünsche an Vereinsmitglieder oder Mitbürger etc. können nur in Form von zu bezahlenden Anzeigen gebracht werden. Eine kostenlose Veröffentli-

chung innerhalb des redaktionellen Teils kann nicht erfolgen.

Der Redaktionsschluss ist unbedingt einzuhalten. Zu spät eingehende Manuskripte werden in der nächstmöglichen Ausgabe berücksichtigt. Sollte eine Terminankündigung wegen Fristablaufs gegenstandslos geworden sein, unterbleibt die Veröffentlichung ohne Benachrichtigung des Einsenders. Telefonisch können Berichte nicht entgegengenommen werden.

Berichte von politischen Parteien und deren Untergruppen, Bürgerinitiativen sowie auch solcher Vereinigungen, die um Stimmen werben, werden ausschließlich auf Ankündigung und Nachberichterstattung von Veranstaltungen und Versammlungen begrenzt. Stellungnahmen zu politischen Tagesfragen bleiben ebenso wie Leserbriefe und Berichte von Einzelpersonen unberücksichtigt.

Der Charakter der Baunataler Nachrichten als sachliche und auf kommunaler Ebene abgestellte Informationsquelle muss neutral und parteipolitisch unabhängig bleiben.

Für dem Verlag zugegangene Manuskripte, Bilder oder andere Unterlagen wird keine Gewähr übernommen. Eine Rückgabe- oder Verwahrpflicht besteht nicht.

Berichte nichtortansässiger Vereine bleiben ohne Benachrichtigung des Einsenders unberücksichtigt.

Wiederholungen

1. Mitteilungen, die bereits veröffentlicht wurden, können nicht nochmals in voller Länge wiederholt werden.

2. Manuskripte werden nicht archiviert oder verwaltet.

Schulnachrichten

Erich Kästner Schule

Planspiel Rüsselsdorf – Heute bestimmen wir mit!

Die Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs acht der Erich Kästner Schule nahmen vor der Schulschließung im Stadtteilzentrum Baunatal am „Planspiel Rüsselsdorf“ teil. Hierbei erfuhren die Jugendlichen einen spielerischen Zugang zum Thema „Demokratie im Alltag“. Sie setzten sich mit dem Bau eines neuen Jugendzentrums auseinander, wobei sie die verschiedenen Parteien sowie Pro- und Kontra-Argumente für das Vorhaben berücksichtigen mussten. Die Achtklässler nahmen während des Planspiels erfundene Identitäten an und vertraten selbstbewusst ihre neuen Rollen. So gab es einen neuen Bürgermeister, die Nachbarn, die gegen den Bau des Jugendzentrums waren, die Jugendlichen, die das Vorhaben befürworteten sowie die Mehrheit und die Opposition. Die Schülerinnen und Schüler diskutierten, tauschten Meinungen und Ideen aus, leisteten Überzeugungsarbeit und versuchten Kompromisse zu finden. Natürlich durfte auch die Presse nicht fehlen. Sie berichtete über das aktuelle Geschehen, schrieb Artikel und verzierte diese mit selbst geschossenen Fotos. Dank einer regen Diskussion unter den Gruppen sowie mehreren Ratssitzungen konnte ein Vertrag zwischen den Nachbarn und den Jugendlichen erarbeitet werden. Am Ende stand dem Bau des Jugendzentrums nichts mehr im Wege.

In einem Feedbackgespräch konnten die Achtklässler noch einmal ihre Gefühle während des Spiels äußern, Schwierigkeiten benennen und positive Empfindungen zum Ausdruck bringen. Betreut wurden die Jugendlichen an diesem Vormittag von Mitarbeitern des Stadtteilzentrums sowie Lehrkräften der EKS. Alle hatten sehr viel Spaß und besonders die Schülerinnen und Schüler zeigten ein großes Interesse und Engagement.

Das „Planspiel Rüsselsdorf“ ist ein fester Bestandteil im Unterrichtsvorhaben zum Thema „Demokratie“ an der EKS. In enger Zusammenarbeit mit dem Stadtteilzentrum Baunatal werden jährlich die Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs acht mit dem Thema „Demokratie“ vertraut gemacht. Hierbei ist das Anliegen, den Achtklässlern handlungsorientiert die Möglichkeit zu bieten, das Gelernte auszuprobieren und eigene Zugänge zu erforschen.



Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs acht der EKS beim Diskutieren

Vereine und Verbände

SPD Altenbauna

Liebe Kinder, liebe Baunataler Mütter, liebe Baunataler Väter

Liebgewonnene Gewohnheiten und Bräuche müssen in diesem Jahr anders gestaltet werden als in den Jahren zuvor.

Ihr habt uns bestimmt auf dem Marktplatz vermisst, wo wir jedes Jahr unser Ostereier verteilt haben.

Aber durch die Vorschriften der schon vielgenannten Corona-Pandemie über die Osterfeiertage hinaus mussten wir die Aktion leider ausfallen lassen. Aber wenn wir alle an einem Strang ziehen und die Vorgaben beachten, können wir es schaffen uns nächstes Jahr zu Ostern wieder auf dem Marktplatz zu sehen. Der SPD Ortsverein Altenbauna freut sich darauf.

Termine

Ob der nachfolgende Termin stattfindet steht noch nicht fest - bisher bleibt es dabei:

Am Sonntag, dem 6. September 2020, 10 Uhr, haben wir die Mitgliederversammlung 2020 vorgesehen - mit einem wichtigen Tagesordnungspunkt: Kandidaten-Aufstellung zur Kommunalwahl 2021

Info

Auf unserer Homepage <http://spd-altenbauna.de> können Sie sich zu jeder Zeit ebenfalls informieren oder uns per E-Mail infomail@spd-altenbauna.de kontaktieren. Sie erhalten immer eine Antwort.



... das hätten wir in diesem Jahr gerne wieder gemacht ...

Bündnis 90/Die Grünen



Mutmacher in Zeiten von Corona (2)

Heute führt uns unsere Tour nach Altenbauna zum Baunsberg. Wir starten vom neuen Baugebiet im oberen Teil der Akazienallee. Von dort geht es in Richtung Baunsberg-Rundwanderweg, der auf etwa 5 km

Länge durch den Wald führt. Diese besonders bei Joggen und Wandern beliebte Strecke bietet alles: teilweise unberührte Natur, befestigte Wege, einen großen Parkplatz an der Autobahnauffahrt Kassel-Wilhelmshöhe, der von Auswärtigen eher genutzt wird, aber auch einen längeren Teilabschnitt entlang der Autobahn A 44, Kassel-Dortmund. Gelegentliche kleine Steigungen sind etwas anspruchsvoll bei Tempoläufen, dafür entschädigt beim Spaziergang eine schöne Aussicht von oben über die Stadt auf der Altenritte Seite. Einige Bänke auf dieser Tour laden auch, falls gewünscht, zum Verweilen ein.

Das stetige Bevölkerungswachstum am Baunsberg zeigt sich u.a. bei den neun zu bebauenden Grundstücken, wo verschiedene Investoren ca. 150 barrierefreie Mietwohnungen bauen, die weitestgehend nach den „Richtlinien zur Förderung des Mietwohnungsbaus“ der Stadt Baunatal gefördert werden. Damit soll günstiger Wohnraum geschaffen werden, mit ca. 7 € pro m². Im Baugebiet sind zwei Gebäude bereits fertiggestellt. Drei Gebäude (siehe Bild) sind in Bau und sollen im Sommer 2020 bezogen werden. Für das letzte freie Grundstück liegen mehrere Anfragen von Investoren im Rathaus vor. Ob dieses Grundstück (am Waldrand) von einer Wohnungsbaugesellschaft des Landkreises Kassel genutzt werden kann, entscheidet sich erst nach einem Beschluss des Kreistages. Wann diese Wohnungsbaugesellschaft allerdings gegründet wird, ist zur Zeit nicht absehbar.

Für Kinder und Jugendliche gibt es daneben in Richtung Friedrich-Ebert-Grundschule mehrere Spielmöglichkeiten mit einem kleinen Bolzplatz und den Basketballkörben. Allerdings sind, wie momentan in allen Stadtteilen, die Spielplätze wg. Corona gesperrt.



Neue Wohngebäude am Baunsberg



Schützen Sie sich selbst und Ihre Mitmenschen

Auch wenn diese Debatte in Deutschland noch kontrovers geführt wird: Hilft das Tragen von Mundschutzmasken im öffentlichen Raum? - Wenn ja, wem? Bisher ist das Tragen noch keine Pflicht, u.a. weil der Markt leergefegt ist und die Versorgung für die Normalbevölkerung nicht gewährleistet ist, da die professionellen „Einmalmasken“ dringend dem Pflegepersonal überlassen werden sollten.

Als Alternative haben wir GRÜNE daher erwogen, in geringen Stückzahlen einen **selbstgenähten, waschbaren und damit wiederverwendbaren „Schutz für Mund und Nase“** zu produzieren und den Baunataler*innen anzubieten.

Die Bestellung kann unter 0162-3626516 (Di, Do, Fr. von 10-12 Uhr) oder unter fragen@gruene-baunatal.de erfolgen. Bleiben Sie gesund, nicht nur in den ersten Frühlingstagen!

Besuchen Sie unsere Homepage:

www.gruene-baunatal.de und auf Facebook / GrueneBaunatal
Darüber hinaus können Bürger*innen uns mit Fragen und Anliegen über Email: fragen@gruene-baunatal.de erreichen.



Begegnungsstätte der Generationen – Am Stadtpark
Telefon 0561 / 497623
AWO-Begegnungsstätte
Am Stadtpark 10 B · 34225 Baunatal
Kernöffnungszeiten: Montag – Freitag 10:00 – 17:00 Uhr

Liebe Besucherinnen und Besucher der AWO Begegnungsstätte der Generationen!

Aufgrund der aktuellen Situation bleibt unsere Einrichtung weiterhin geschlossen.

Über Änderungen werden Sie rechtzeitig in den Baunataler Nachrichten oder auf den Aushängen an der Einrichtung informiert.
Bei Fragen oder Beratungsbedarf stehen wir Ihnen von Montag bis Freitag in der Zeit von 9 Uhr bis 14 Uhr unter der Telefonnummer 0561/497623 zur Verfügung.

Bleiben Sie gesund!
Das Team der AWO Begegnungsstätte der Generationen



Familienbildungsstätte
Kasseler Str. 19, 34225 Baunatal
Nicole Lamm ☎ 0 56 01 / 96 50 39
Songül Hisman ☎ 0 56 01 / 96 50 39
Roswita Lohrey-Rohrbach (Leitung) ☎ 0 56 01 / 81 08

Liebe Familien,

im Namen der Mitarbeiter*innen der AWO Familienbildungsstätte und der Arbeiterwohlfahrt Hessen-Nord e.V. wünschen wir Ihnen ein schönes Osterfest. Die AWO Familienbildungsstätte ist geschlossen. Das Büro ist täglich von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr besetzt. Sie können uns unter der Nummer 05601 965039 oder per Mail info@awo-familienbildung.org erreichen. Wenn sie Fragen haben, Wünsche oder Anregungen können sie sich an uns wenden.

Sollten Sie, als Alleinerziehende oder als große Familie mit ihrem Baby, Kleinkindern, Grundschulkindern in finanziellen Nöten sein, können Sie sich bis Ende April 2020 an mich wenden. Wir haben die Möglichkeit Gutscheine für Lebensmittel zu beantragen. Voraussetzung: Die finanzielle Not ist durch die Corona Pandemie entstanden. Innerhalb weniger Tage erhalten wir die Zusage und können Sie pro Kind mit einem Gutschein von 80,00 € unterstützen. Rufen Sie mich an: Roswita Lohrey-Rohrbach Tel.: 05601-8108

Bleiben sie gesund
Roswita Lohrey-Rohrbach und Mitarbeiter*innen

AWO Kindertagespflege mit Herz Baunatal-Schauenburg



Suchen Sie einen Betreuungsplatz für Ihr Kind? Möchten Sie Tagesmutter oder Tagesvater werden?

Wenn Sie Interesse haben, können Sie sich gerne bei uns melden. Wir informieren Sie gerne!

Zur Zeit jedoch nur telefonisch... 0151- 7211 3906

Wegen der Corona-Krise ist unser Büro geschlossen.

Beratung und Vermittlung
Kasseler Str. 19, 34225 Baunatal-Großenritte
Dienstags von 9.30 - 12.00 Uhr
Donnerstags von 15.30 bis 18.00 Uhr
05601- 9690045, 0151 - 72113906
kindertagespflege.awo@t-online.de
Anna Becker und Nicole Lamm

Landfrauenverein Hertingshausen

Liebe Landfrauen, hier die Anleitung für eine Behelfs-Mund- und Nasenmaske!

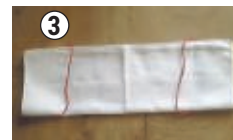
Einfache Behelfs-Mund- und Nasenmaske – ohne nähen.

Du brauchst ein 30x30 cm (oder etwas größeres) Baumwolltuch (z.B. Stofftaschentuch) und 2 einfache Gummiringe mit 12 bis 13 cm Durchmesser.



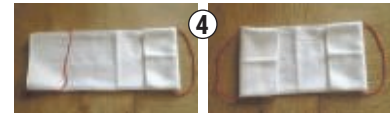
1) Lege das Tuch vor dich auf den Tisch und falte das obere Drittel nach unten.

2) Falte dann das untere Drittel nach oben, sodass ein 10 x 30 cm Rechteck entsteht.



3) Lege je einen Gummiring rechts und links um das Tuch (ca. 7 – 10 cm vom Rand).

4) Klappe das Tuch rechts und links nach innen, sodass der Gummiring in der Falte liegt.



5) Setze die Gesichtsmaske auf, indem du die eingeschlagene Kante festhältst und den Gummiring über dein Ohr ziehst.

Der Hase dient nur der Demonstration. (Nicht die Idee, aber die Anleitung stammt von uns.)

Die Landfrauen Baunatal

Repair-Café Baunatal

Unser April-Termin kann leider nicht stattfinden ...

... wir warten jetzt einfach einmal ab. Hier in den Baunataler Nachrichten werden wir Sie weiter informieren. Auf unserer Homepage <http://repaircafe-baunatal.de> sind wir dauernd zu erreichen. Bleiben Sie bitte gesund - Hoffentlich war Ihr Osterfest nicht ganz so einsam.

Trotzdem bekommen Sie telefonisch 0172 5645739 oder unter E-Mail info@repaircafe-baunatal.de auch zwischen unseren Terminen auf spezielle Fragen immer eine Antwort. Das gilt auch für akute notwendige Hilfen.

Hier noch einmal unsere Adressen für eine virtuelle oder direkte Kontaktaufnahme mit dem RepairCafé Team

Unter <http://repaircafe-baunatal.de> kann sich jeder Interessierte aktuelle Bilder unserer bisherigen Veranstaltungen ansehen. Sie können uns auch gerne eine E-Mail an die Adresse info@repaircafe-baunatal.de schreiben. Wir bekommen jeden Tag Zuschriften über unsere Homepage im Internet. Danke dafür. Alle Fragen werden von uns, auf direktem Wege **sofort** beantwortet - probieren Sie es aus, wir antworten garantiert und wirklich sofort!!

Über Facebook sind wir ebenfalls erreichbar.
<http://repaircafe-baunatal.de/service.html>

Frauen helfen Frauen e.V.



Die Beratungsstelle des Vereins Frauen helfen Frauen e.V. ist zur Zeit für persönliche Beratungen geschlossen. Beratungen finden nur noch telefonisch unter der Rufnummer 0561/4910434 statt.

Beratungszeiten:
Mo - Do 9.30 bis 12.00 Uhr
Di und Do 14.00 - 16.00 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Baunatal

Helfen Sie uns helfen!



Ortsverein Baunatal

Helfen Sie uns helfen!

Sie verfolgen die derzeitige Situation sicher ebenso angespannt wie wir. Unserer Gesellschaft und jedem Einzelnen wird Einiges abverlangt, sei es gesundheitlich, emotional oder auch existenziell, um die derzeitige Lage zu meistern.

Auch wir stehen derzeit vor besonderen Herausforderungen. Es fällt uns nicht leicht, Sie in dieser schwierigen Lage um Ihre Hilfe zu bitten – denn üblicherweise helfen wir Ihnen, und nicht andersherum. Doch wir brauchen gerade in dieser Situation dringend Ihre Unterstützung, um im Ernstfall für Sie da sein zu können – da wir uns momentan aufgrund der Lage fast ausschließlich über Spenden finanzieren.

Bitte helfen Sie uns, damit wir Ihnen helfen können!

Normalerweise kennen Sie das DRK von unseren sanitätsdienstlichen Einsätzen bei Sportveranstaltungen oder Festlichkeiten. Wir Helfer übernehmen diese Tätigkeit voller Herzblut und unentgeltlich – die daraus resultierenden Einnahmen kommen der Finanzierung unserer Einsatzkleidung, Fahrzeug, Fortbildung unserer Helfer und nicht zuletzt auch medizinischem Material zu Gute.

Da die meisten Veranstaltungen derzeit nicht stattfinden, finden auch unsere Sanitätsdienste nicht statt. So fehlen uns die Einnahmen, welche einen großen Teil der Gesamteinnahmen unseres Vereins ausmachen. Unsere laufenden Kosten für unser Einsatzfahrzeug, das Aufstocken von Verbrauchsmaterial etc. fallen allerdings weiter an, damit wir weiter einsatzfähig sind.

Jeder Euro zählt!

Sie entscheiden selbst, ob Sie unsere Arbeit derzeit mit einer Spende unterstützen können & möchten, und in welcher Höhe.

Um uns über PayPal eine Spende zukommen zu lassen, gehen Sie auf <https://bit.ly/346Vyp5>

Selbstverständlich können Sie uns Ihre Spende auch als normale Banküberweisung zukommen lassen, nutzen Sie hierfür die folgende Bankverbindung:

Raiffeisenbank Baunatal
IBAN: DE80520641560000103004
BIC: GENODEF1BTA

Verwendungszweck: Spende für die Rotkreuz Arbeit

Um eine Spendenquittung zu erhalten, kontaktieren Sie uns bitte per E-Mail (info@drk-baunatal.de) mit den notwendigen Informationen.

Wenn Sie teil dieser Gemeinschaft werden und uns längerfristig unterstützen möchten, werden Sie doch einfach Fördermitglied. Den Antrag & alle Infos hierzu finden Sie unter <https://bit.ly/2V1JH8e>

Auf unserer Website erfahren Sie mehr über uns und unsere Arbeit: <https://www.drk-baunatal.de>

Wir danken Ihnen für Ihre Hilfe – passen Sie auf sich auf und bleiben gesund!

Funkamateure Baunatal

Internet mit Auspuff?

In diesen Tagen darf man sich wundern, was alles an Kollateraleffekten entsteht. Nachbarn kaufen füreinander ein, singen auf dem Balkon, lassen das Auto stehen. Kaum Flugzeuge am Himmel, die Luft wird sauberer. Es passiert ja auch nicht so viel, was die Luft verschmutzen könnte. Internet und Fernsehen sind sauber. Reden wir mal nicht über das Fernsehen, sondern über das Internet. Das ist nämlich alles andere als umweltfreundlich. Jedenfalls noch. Und denken wir nicht nur an das Handy und an den Tower-PC, der zu Hause steht, sondern mal an die vielen Rechencenter und Serverfarmen, die über die Welt verteilt an verschiedenen Orten stehen. Die verbrauchen Strom in Massen. Und stehen gerne da, wo der Strom billig ist, nämlich in – China. Da wird er mit Kohle erzeugt. Cloud-Computing braucht Rechen- und Speicherkapazität. Die Cloud stinkt! Google, Facebook,

Instagram, alles braucht Rechenzentren. Machen wir uns das klar, wenn wir das Internet nutzen? Größere Serverfarmen können gut und gerne den Stromverbrauch einer mittleren Stadt haben. Und es gibt viele. Man sieht sie meist nicht, denn sie sollen ja sicher sein.

Nun müssen wir nicht gleich auch noch das Internet verteufeln. Aber zu glauben, mit der Nutzung des Internets ist zugleich auch ein Teil des Weltenergieproblems gelöst, der irrt. Es gibt da noch viel zu tun. Man darf gespannt sein, wann Greta mit dem Thema kommt.

Bleiben Sie gesund, wünscht Ihnen Ihr

H.F.Requenz,

Funkamateure: Technik finden wir gut!

Kontakt:

ralf@sinning-baunatal.de, Tel.: 05665 9989-12, mobil: 0171 77 00 199

Auch empfehlenswert, die FUNKAMATEURE im Internet: funkamateure.net

Und montags 19:00 Uhr: Freunde treffen in der Luft auf 145,650 MHz FM

Baunataler Diakonie Kassel e.V.

Immer für die Klient*innen da

Neue Wege im Betreuten Wohnen der bdkS

86 Menschen mit Behinderung leben in Baunatal im Betreuten Wohnen. Da sie aufgrund ihrer Erkrankung zur Risikogruppe zählen, können sie derzeit nicht zur Arbeit in die Werkstätten gehen. Auch im Markt 5 finden keine Veranstaltungen statt. Gerade jetzt ist es wichtig, die Betreuung durch die Mitarbeiter*innen aufrecht zu erhalten.

„Markt 5 auf Rädern“ ist die Lösung: Täglich wird in der Küche der Baunataler Werkstätten ein frisches Mittagessen gekocht. Im Markt 5 wird es für die Klient*innen des Betreuten Wohnens unter strikter Beachtung der Hygieneregeln portionsweise abgefüllt und pünktlich zur Mittagszeit geliefert.

Dieser Service kommt gut an, berichtet Martina Rohde, Abteilungsleiterin des Betreuten Wohnens in Baunatal. „Die regelmäßigen Besuche, ein kleiner Plausch, natürlich mit dem nötigen Sicherheitsabstand und das gute Essen bedeuten den Klient*innen sehr viel und helfen mit, den Tagesablauf auch in dieser Zeit zu strukturieren“, erklärt sie. Ein nettes Wort, eine liebe Geste und die sehr glücklichen Klient*innen machen die Arbeit für die Mitarbeiter*innen in dieser Zeit sehr wertvoll. Der gute Zusammenhalt in allen Bereichen der bdkS zeigt sich in diesen Zeiten ganz besonders. „Wir arbeiten nach dem Motto: Könnt ihr nicht zu uns, kommt der Markt 5 zu euch. Wir bleiben da und wir sind für euch da“, betont Marc Bachmann, Mitarbeiter in der Betreuung.



Die Mitarbeiter*innen aus dem Betreuten Wohnen bringen den Klient*innen jeden Tag eine warme Mahlzeit nach Hause

Bitte beachten Sie:

Redaktionsschluss

im Onlinesystem für Berichte in den Baunataler Nachrichten ist jeweils montags, 22 Uhr vor dem Erscheinungstermin!

Baunataler-Schauenburger-Tafel e.V.



Finanzielle Unterstützung notwendig

Wegen des Corona Virus ist unsere Lebensmittel-Ausgabe vorübergehend geschlossen.

Für unsere Tafel bedeutet die Schließung auch wirtschaftliche

Probleme, denn wir finanzieren uns neben Spenden auch über einen (symbolischen) Betrag, den die Nutzerinnen und Nutzer für die Lebensmittel bezahlen. Auch wenn unsere Tafel geschlossen hat, laufen Kosten wie Miete, Strom und Versicherung weiter.

Unterstützen Sie uns in diesen schwierigen Zeiten mit einer Geldspende.

*Ihr Wolfgang Rodermund
1. Vorsitzender*

Spendenkonto:

Kasseler Sparkasse IBAN: DE58 5205 0353 0215 0116 19

Raiffeisenbank Baunatal IBAN: DE56 5206 4156 0000 6832 05

Verein der Briefmarkenfreunde Baunatal e.V.

Das Corona-Virus hat auch uns Philatelisten fest im Griff. Die umfangreichen Vorsichtsmaßnahmen haben zur Folge, dass unser nächster Tauschtag am Samstag, dem 18.04.2020, ausfallen muss. Wie es dann in 4 Wochen aussieht, hängt vom weiteren Verlauf der Pandemie ab.

Mit der Erinnerung an einen alten Schlager „es geht alles vorüber“ wünschen wir Allen: Habt Geduld und bleibt gesund. (JE)

Selbsthilfegruppe Schlafapnoe Baunatal

Es kommen wieder bessere Zeiten - bis dahin aber bleiben Sie alle gesund. Wir freuen uns Sie recht bald in „Freiheit“ wiederzusehen.

Wichtiger Hinweis

Wir müssen uns den medizinischen Umständen anpassen. Unseren Referatstermin am 23. April Tage für unsere Kasseler Gruppe haben wir streichen müssen. Ebenfalls findet an diesem Tage natürlich kein Gruppentreffen statt. Wir kommen an dieser Stelle zur gegebenen Zeit wieder zurück und vermelden neue Termine. Versprochen. Auf unseren Internetseiten <http://schlafapnoe-kassel.de> oder <http://schlafapnoe-baunatal.de> können Sie sich ebenfalls informieren und sich, wenn es notwendig ist, auch Informationen downloaden (auf Ihren PC herunterladen oder ausdrucken). Das im letzten Jahr ausgefallene 23. Symposium der Schlafmedizin in der Baunataler Stadthalle findet jetzt verbindlich am 05. November 2020 an gleicher Stelle statt. Eine verbindliche Zusage unseres langjährigen Schirmherrn, Prof. Dr. Martin Konermann, liegt uns zu diesem notwendigen, neuen Termin bereits vor. In diesem speziellen Zeiten empfehlen wir die Kommunikation per Telefon 0561 4916019 oder infomail@schlafapnoe-kassel.de oder infomail@schlafapnoe-baunatal.de - wir stehen zu Ihrer Verfügung.

Gemeinde Jehovas Zeugen

- Körperschaft des öffentlichen Rechts -

Gemeindezentrum „Königreichssaal“,
Oberwehrener Str. 8, 34225 Baunatal
www.jw.org, jw@baunatal.org

Großveranstaltung in der Commerzbank-Arena abgesagt

Die Baunataler Jehovas Zeugen haben ihre Reise- und Aufenthaltsvorbereitungen für den Regionalen Kongress mit dem Motto „Freut euch immer“, geplant für den 10.-12.07.2020 in der Frankfurter Commerzbank-Arena, abgebrochen. Die jährlich stattfindenden Bibelkongresse werden bundesweit so nicht durchgeführt. Das Kongressprogramm, entlehnt dem Bibeltext aus Philipper 4,4, wird mit den Inhalten dann jeweils auf der Webseite von jw.org zu finden sein. Die Themen behandeln: Wodurch Freude entsteht - ein einfaches Leben (Prediger 5,12) - ein reines Gewissen (Psalm 19,8) - sinnvolle Arbeit (Prediger 4,6), (1.Korinther 15,58) - echte Freunde (Sprüche 18,24; 19,4,6,7). Der Bibelhistorienfilm handelt dieses Mal von der Person des Propheten Nehemia mit dem Titel: Jehova schenkt Freude, die Euch stark macht aus Nehemia 1,1 bis 6,19. Eine Vortragsreihe behandelt die Themen

„Freude trotz“ - Schwierigkeiten (Römer 5,3-5;8,35-37), Not (2.Korinther 4,8; 7,5), Verfolgung (Matthäus 5,11+12), Hunger (Philipper 4,11-13), Nacktheit (1.Korinther 4,11,16), Gefahr (2.Korinther 1:8-11), des Schwerts (2.Timoteus 4,6-8). Eine weitere Thematik beschäftigt sich mit der Schöpfung, betitelt mit „Jehovas Schöpfung gibt uns Gründe zur Freude“: wunderschöne Blumen (Psalm 111,2), (Matthäus 6,28-30), gutes Essen (Prediger 3,12+13), eindrucksvolle Farben (Psalm 94,9), unser genialer Körper (Apostelgeschichte 17,28), (Epheser 4,16), angenehme Klänge (Sprüche 20,12), (Jesaja 30,21), faszinierende Tiere (1.Mose 1,26). Damit eine kurze Vorausschau auf das Programm.

„Freut euch immer“

KONGRESS DER ZEUGEN JEHOVAS 2020



Bibelkongress Sommer 2020 auf digital umgestellt.



Eine Reise durch die Bibel mit dem Thema „Freude“

Geänderter Redaktionsschluss aufgrund des

Maifeiertages

Erscheinungstag: Mittwoch, 29. April 2020 (KW 18)

Anzeigenschluss: Montag, 27. April 2020, 10 Uhr

Redaktionsschluss: Montag, 27. April 2020, 12 Uhr

Wir bitten um Beachtung!

**BAUNATALER
NACHRICHTEN**



Haus und Garten

Sonderthema | 15. April 2020



Enge Kontakte auf der Baustelle vermeiden Baubegehung und Bauabnahme richtig vorbereiten und durchführen

(djd). Soziale Kontakte weitgehend einschränken - diese Verhaltensregel wird uns über die regulatorischen Vorgaben der Länder und des Bundes hinaus noch weiter begleiten. Was aber bedeutet das für Bauherren, die aktuell ein Eigenheim bauen? Wie können sie sich ein Bild vom Fortgang und der Qualität auf der Baustelle machen? Wie lässt sich eine Bauabnahme ohne intensivere persönliche Kontakte organisieren? Erik Stange, Sprecher der Verbraucherschutzorganisation Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB), gibt Antworten.

Kann ich jederzeit auf einer Begehung meiner Baustelle bestehen?

Wer nicht mit Bauträger, sondern mit einem Schlüsselfertig-Unternehmer baut, besitzt als Grundstückseigentümer das Hausrecht. Der Zugang zur Baustelle darf ihm daher nicht verwehrt werden. Wenn der Bauherr wegen Corona unter Quarantäne steht, darf er sein aktuelles Zuhause nicht verlassen. Er kann in diesem Fall aber zum Beispiel einen unabhängigen Bauherrenberater beauftragen, eine baubegleitende Qualitätskontrolle durchzuführen. Diese ist auch unter normalen Umständen anzuraten, da ein unabhängiger Sachverständiger Baumängel frühzeitig feststellen kann. Unter www.bsb-ev.de gibt es dazu mehr Informationen. In der aktuellen Situation mit Material- und Personalengpässen ist die Mängelkontrolle besonders empfehlenswert.



Wer aktuell ein Eigenheim errichten lässt, sollte Baubegehungen und die Bauabnahme gut vorbereiten. Fotos: djd/Bauherren-Schutzbund



Baubegehungen und Bauabnahmen sind jederzeit möglich. In Zeiten von Corona sind lediglich übliche Hygienestandards wie der Mindestabstand zwischen den beteiligten Personen zu beachten.

Was ist jetzt bei der Bauabnahme wichtig?

Wer einer Risikogruppe angehört oder wegen des Infektionsrisikos nicht zu einer vereinbarten Bauabnahme erscheinen möchte, sollte sich mit dem Bauunternehmen auf eine alternative Vorgehensweise einigen. Wichtig ist, dass diese Einigung nachweisbar erfolgt, also schriftlich oder per E-Mail. Unter Umständen kann der Bauherr die Abnahme beispielsweise nur in Begleitung eines Bauherrenberaters durchführen und das Ergebnis anschließend an das Bauunternehmen übermitteln. Dem steht grundsätzlich nichts im Wege, da die Bauabnahme rechtlich eine einseitige Willenserklärung des Bauherrn ist. Weigert sich der Vertragspartner, vom vereinbarten Prozedere abzuweichen, sollte man juristischen Rat einholen. Einfach darauf zu verzichten, kann riskant sein. Wird das Haus zum Beispiel bereits bezogen, ohne dass der Bauherr die Abnahme erklärt oder bestehende Mängel gerügt hat, kann der Unternehmer dies als „stillschweigende Abnahme“ deuten. Als Rechtsfolge geht die Beweislast für Baumängel vom Unternehmen auf den Bauherrn über, und er hat wesentlich mehr Probleme, im Nachhinein Nachbesserungen zu verlangen. Erfolgt die Abnahme vor Ort, sind auf jeden Fall die üblichen Hygieneregeln einzuhalten, also kein Händeschütteln und ein Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen den anwesenden Personen.



VARIOTEAM

Fliesenleger - Meisterbetrieb

- Meisterbetrieb seit 1991
- Individuelle Planung & Ausführung von Fliesen- und Natursteinarbeiten
- Ausstellung, Beratung und Verkauf

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9:00 - 12.30
14:30 - 18:00
Sa. nach Vereinbarung

Lübecker Str. 15 a 34225 Baunatal Tel.: 05601 / 8 77 20

Anbaubalkone / Balkongeländer

K & K Bauelemente 05 61 / 82 84 86



BHG BAUNATAL

Baustoffhandelsgesellschaft mbH & Co. KG

Türen und Fliesen aus unserer
Ausstellung. Jetzt mit **20-30% Rabatt!**

| Aufmaß-Service
| Montage
| Maßanfertigung

Roh- & Tiefbau

Von der Planung bis zur Fertigstellung Ihres Projektes - wir begleiten Sie kostenbewusst, kompetent und engagiert!



Innenausbau | Fliesen & Sanitär | GaLa-Bau
Baunatal · Porschestra. 1 · 0561 94984-0

Transporter- und Lkw-Verleih bis 5,0 t!

Wir haben für jede Gelegenheit das richtige Fahrzeug



SCHERB OHG

Kfz-Meisterbetrieb • Autolackiererei • Autoverleih • Abschleppdienst

Korbacher Str. 7 • 34270 Schauenburg-Elgershausen
Tel. 0 56 01 / 14 19 • www.esso-scherb.de



So gelingt der Rasenschnitt

Moderne Benzinmotoren für den bequemen Einsatz des Rasenmähers

(djd). Sattgrün, dicht und nahezu moos- sowie unkrautfrei: So sieht der Traum eines jeden Hobbygärtners aus. Doch damit die heimische Rasenfläche zu einem echten Blickfang wird, braucht sie regelmäßige Pflege. Ganz wichtig dabei ist der kontinuierliche Einsatz des Rasenmähers, denn nur dadurch können sich die Gräser dichter verzweigen und damit auch robuster werden. Allerdings dürfen Gartenfreunde das Grün nicht zu kurz schneiden, denn dies verzögert den neuen Austrieb der Grashalme. Besser ist es, den Rasen jeweils um ein Drittel der aktuellen Wuchshöhe zu kürzen. Fachleute raten beim normalen Hausrasen zu einer Schnittlänge von drei bis vier Zentimetern. So können die Halme noch genug Fotosynthese betreiben und ihr tiefes Wurzelwachstum wird positiv beeinflusst, wodurch sie mit Trockenphasen besser zurechtkommen.

Aktuelle Benziner sind komfortabel und benötigen kaum Wartung

Für kleinere Gebrauchs- und Zierrasenflächen sind leichte Elektromäher für viele Gartenfreunde eine Option, allerdings müssen sie beim Mähen immer auf das Kabel achten. Handlich und flexibel sowie emissionsarm einsetzbar sind auch Akkumäher. Sie sind allerdings noch kostenintensiver in der Anschaffung und benötigen eine gewisse Ladezeit. Obendrein haben sie in Sachen Leistungsstärke gegenüber modernen Benzingeräten das Nachsehen. Der mobile Einsatz und die Leistungsbereitschaft zählen zu den großen Pluspunkten etwa von Rasenmähern mit Benzinan-

trieb von Briggs & Stratton. Auch einen höheren Wartungsaufwand muss der Hobbygärtner nicht scheuen, denn bei den sogenannten EXi-Motoren dieses Herstellers muss über die gesamte Lebenszeit des Motors kein Öl gewechselt werden. Es genügt, den Ölstand zu überprüfen und bei Bedarf nachzufüllen. Bei Benzinmotoren mit intelligentem Startsystem gehört auch das kräfteaufwendende Ziehen am Startseil der Vergangenheit an, denn gestartet wird hier auf Knopfdruck. Die nötige Energie liefert ein im Motorblock integrierter, kleiner und leichter Lithium-Ionen-Akku.

Platzsparend aufbewahren

Da zur perfekten Rasenpflege auch ein Vertikutierer zur Belüftung und ein Streuwagen für die Ausbringung des Düngers nötig sind, kann der Platz im Geräteschuppen schnell knapp werden. Praktisch ist es, wenn der Rasenmäher raumsparend gereinigt und gelagert werden kann. Dafür gibt es Benzinmäher, die sich einfach hochkant abstellen lassen und damit 70 Prozent weniger Standfläche einnehmen als herkömmliche Mäher. Das Gartengerät steht kippstabil auf seinen Hinterrädern und Standfüßen am hinteren Chassis. Vergaser und Tank sind auch in der aufrechten Parkposition auslaufsicher.



Über 70 Prozent an Platz gegenüber der herkömmlichen Lagerung lassen sich durch den aufrechten Stand des Rasenmähers in Garage und Co. sparen.
Foto: djd/Briggs&Stratton



Der regelmäßige Schnitt ist für eine sattgrüne, dichte Rasenfläche im heimischen Garten das A und O.
Foto: djd/Briggs&Stratton

*** Flair 125***
Aktionswochen

ab 199.500,- EUR

Inklusive:
Markenküche von Nobilia
Außenrollläden, bodentiefe Dusche
Luft-Wasser-Wärmepumpe von Vaillant
Fußbodenheizung, Thermo-Wand etc.

Jetzt informieren!
Tel.: 05603 - 91 69 849
Michael Grebe

Town & Country Franchise-Partner



www.HausAusstellung.de

Nasse Wände, feuchte Mauern?

SCHEFFER
BAUWERKSABDICHTUNG

- Mauertrockenlegung
- Keller-, Außen- und Innenabdichtung
- Schimmelbekämpfung
- Beratung und Analyse vor Ort

www.scheffer-bau.de
34302 Guxhagen-Wollrode
Tel. 05665 94740

ELEKTRO Neumann
Geschäftsführer E. und S. Neumann
Hilschen 17 · 34270 Schauenburg
Telefon 0 56 01 / 92 52 26
E-Mail: elektro-neumann-gmbh@web.de
Internet: www.elektro-neumann.net

Limon

- ✓ Raumausstatter
- ✓ Trockenbau
- ✓ Malerarbeiten

Handy: 0163 9040039
E-Mail: limon1970@web.de
Fasanenweg 5
34225 Baunatal

DIE PERFEKTE KÜCHE
Beratung | Planung | Montage

Falderbaumstr. 14
34123 Kassel-Waldau
0561-585050
info@perfekte-kueche.de
www.perfekte-kueche.de
Firmeninhaber: Anke Gartenbach e. K.



**Jetzt
bewerben**

Sei Held des Morgens

Als Pressezusteller für die HNA! *Sei dabei.*

Ein idealer Nebenjob: Selbständiges Arbeiten frühmorgens vor der Haustür und den ganzen Tag vor sich haben.

Dein zusätzliches Plus
Vergütung nach gesetzlichem Mindestlohn
und weitere Sozialleistungen.

Mindestalter 18 Jahre!

**Gleich anrufen: 05 61 / 2 03 - 12 82 oder
E-Mail: vertriebsleitung@hna.de**

**Wir suchen auch Zusteller für die
Baunataler Nachrichten.**



www.hna-zusteller.de

HNA Immer dabei.

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

Wochenspruch:

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.

(1. Petrus 1,3)

Auf Empfehlung der Landeskirche finden in den evangelischen Kirchen in Baunatal vorerst bis voraussichtlich Ende April keine Gottesdienste und weiteren kirchlichen Veranstaltungen statt.

Damit sind auch alle Gruppen und Kreise in Kirchen und Gemeindehäusern bis auf Weiteres abgesagt.

Die Kirchen sind geschlossen.

Glocken rufen zum Gebet

Glocken ertönen von vielen Kirchen an jedem Tag.

Während der Corona-Zeit läuten sie nun auch um 19.30 Uhr in fast allen Kirchen Hessens und laden ein zum Gebet:

*Für alle Menschen in Angst und Sorge;
für die, die in Quarantäne leben,
für die im Gesundheitsdienst Tätigen,
die vor großen Herausforderungen stehen,
– und für die Sterbenden.*

Wir sind davon überzeugt: Im Gebet für unsere Nächsten wächst die Kraft zum Handeln für unsere Nächsten.

Wir danken Ihnen für Ihre Gebete
und für Ihr helfendes Handeln!



Wehrkirche Kirchbauna

Die aktuellen landeskirchlichen Verlautbarungen zum Thema sowie Hinweise auf online abrufbare Gottesdienste und digitale Gebetsformate finden Sie im Internet unter www.ekkw.de

Fragen zur Konfirmation, Taufen, Trauungen oder Sondergottesdiensten beantworten die einzelnen Pfarrämter.

Wir halten Sie hier sowie auf Facebook (@kirchenbezirk.baunatal) und ggf. auf den Homepages der einzelnen Kirchengemeinden auf dem Laufenden und sind für Sie erreichbar:

Pfarrer Dirk Muth, Altenbauna: Tel. 0561-492744

Pfarrer Günter Törner, Baunatal-Mitte: Tel. 0173-8734859

Pfarrerinnen Kirstin Pothmann, Großenritte: Tel. 05601-8335

Pfarrerinnen Christiane Kupski, Altenritte: Tel. 0561-494214

Pfarrerinnen Luttrupp-Engelhardt, Kirchbauna+Hertingshausen: Tel. 0561-494204

Pfarrerinnen Brede-Obrock, Rengershausen-Guntershausen: Tel. 0561-492691

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

Liebe Baunatalerinnen und Baunataler, liebe Leserinnen und Leser,

ich möchte meine Gedanken mit einem Gebet beginnen. Es ist ein Gebet von Dietrich Bonhoeffer, das mich in meinem Leben schon sehr lange begleitet:

In mir ist es finster

aber bei dir ist das Licht.

Ich bin einsam

aber du verlässt mich nicht.

Ich bin kleinmütig,

aber bei dir ist die Hilfe.

Ich bin unruhig,

aber bei dir ist Friede.

In mir ist Bitterkeit,

aber bei dir ist die Geduld.

Ich verstehe deine Wege nicht,

aber du weißt den Weg für mich.

Amen

Liebe Schwestern und Brüder im Herrn,

Ostern ist eine Einladung zum Leben in seiner Tiefe

Tod oder Leben? Was bestimmt uns? Alles, was lebt, muss sterben. Alles, was anfängt, hört auf. Alle müssen wir nach der Pfeife des Todes tanzen. Da gibt es keinen Unterschied zwischen arm oder reich, alt oder jung, Mann oder Frau. ALLE müssen nach der Pfeife des Todes tanzen.

Aber was bewirkt die Unparteilichkeit des Todes? Schenkt sie Hoffnung? Kann sich der vom Corona Virus Infizierte damit trösten, dass der Tod jeden erreicht – ohne Rücksicht auf seinen Status, sein Geschlecht, Alter oder Herkunft? Werden meine Tränen getrocknet von der Vorstellung, dass das Abschiednehmen für jeden kommt?

Alle müssen wir nach der Pfeife des Todes tanzen. Doch müssen wir das wirklich? Muss der Tod unser Leben bestimmen? Gibt es wirklich keine Alternative für uns?

Ostern feiern, das bedeutet den Sieg des Lebens über den Tod feiern. Wer aus Ostern nicht Hoffnung gewinnt für heute, der hat es sicher nicht verstanden. Denn Ostern ist nicht vorbei und kein abgeschlossenes Ereignis. Ostern geht weiter: Wie viel Wahrheit wir aus Jesu vergangener Geschichte entdecken, das zeigt sich daran, wie viel Hoffnung wir daraus für unser eigenes Leben gewinnen.

»Frohe Ostern!« Ostern ist das Fest der Auferstehung Jesu. Der gekreuzigte Jesus ist nicht das unrühmliche Ende einer verheißungsvollen Gestalt. Durch Jesus ist uns ein Weg offen über alle Kreuze und über allen Tod in unserem Leben hinaus.

»Frohe Ostern!« Darin kommt die frohe Botschaft einer dunklen Nacht zum Ausdruck. Es erhellt die Dunkelheit und bringt Hoffnung. Menschen lassen sich vom Licht dieser Auferstehung anstecken. Das Licht des auferstandenen Jesus will in unsere Welt hineingetragen werden, damit diese Welt heller wird.

Obwohl für die Jünger gewiss eine Welt zusammenbricht, als Jesus von Nazareth ans Kreuz genagelt wird, obwohl sie nicht wissen, woran sie noch glauben können, bewahren sie sich die Offenheit für das Unerwartete, für das Wunder, die Auferstehung - mit aller Skepsis, die das Außergewöhnliche begleitet. Trotz ihrer Verzweiflung haben sie einen Blick für eine neue Wendung der Geschichte.

Darum geht es an Ostern: um die Offenheit für das Unerwartete in einer Zeit der Glaubens- bzw. Lebenskrise.

Ostern geht notwendigerweise der Karfreitag voraus – die Erfahrung des Scheiterns, die bittere Enttäuschung und die Ungewissheit, was

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

die Zukunft bringen wird. Nur wer aus der Dunkelheit kommt, kann sich über das Licht freuen. Nur wer die Tiefen des Lebens kennen gelernt hat, kann sich über die Höhen freuen.

An Ostern geht es um die Offenheit für das Unerwartete im Angesicht des Todes. Ostern erinnert uns immer auch an die Tiefen des Lebens, an die Ereignisse, die unser Leben durchkreuzen, die uns fast zugrunde gehen lassen, so wie diese Corona-Pandemie, die z. Zt. weltweit alles bestimmt.

Die Auferstehung Jesu ist uns Grund und Orientierung. Jesus ist nicht wie ein Superman über die schwierigen Situationen des Lebens hinweggegangen. Er ist in die Tiefe gegangen und war so besonders denen nahe, die am Boden sind.

Das Besondere christlichen Glaubens ist seine Lebendigkeit, die alle Seiten des Lebens kennt und bewahrt und nicht verleugnen muss. Starkes und Schwaches, Gesundes und Krankes, Versuchte und Versuchende, ... haben hier ihren Raum.

Ostern ist eine Einladung zum Leben in seiner Tiefe. „Der Herr ist auferstanden!“
„Er ist wahrhaftig auferstanden!“
Das gilt auch in heutiger Zeit. Amen

Gottes Segen begleite Sie. Amen

Für mich ist die Osterbotschaft gut zusammengefasst in einer Inschrift in der St. Michaelskapelle auf dem Schwanberg:
„Seid ohne Furcht, wenn eines Tages die Kraft der Atome den kreisenden Erdball vernichten sollte, so wird sie doch nichts sein gegen jene Kraft, die den Stein vom Grab wälzte. Christus hat einmal den Tod besiegt und jede Vernichtung ist eingeschlossen in seine und unsere Auferstehung.“

Pfarrer Günter Törner, Baunatal-Mitte

ÜBERGEMEINDLICHE ANGEBOTE

EV. KIRCHENBEZIRK BAUNATAL



Ev. Kirchenbezirk Baunatal

1. Vorsitzender: Pfarrer Dirk Muth
2. Vorsitzender: Jürgen Heil
E-Mail: pfarramt2.altenbauna@ekkw.de
Tel.: 0561 - 492744
www.kirchenkreis-kaufungen.de

Kirchenbüro Baunatal - Schauenburg

Markt 5 - Haus der Begegnung, Marktplatz 5
Öffnungszeiten: montags - freitags 9.00 - 13.00 Uhr
Kontakt: Verwaltungsassistentin Astrid Hammerschmidt
Tel.: 05 61 - 20 222 16 - derzeit nur telefonisch
E-Mail: kirchenbuero.baunatal-schauenburg@ekkw.de

„Grüße von nebenan“

Liebe Baunataler und Baunatalerinnen, gestaltet doch eine Karte oder einen Brief für Menschen, denen momentan bestimmt noch langweiliger ist als euch: Viele Senioren und Seniorinnen unserer Gemeinden können momentan keinen Besuch bekommen, damit sie sich nicht mit dem Corona-Virus infizieren. Bestimmt werden sie sich freuen, wenn in dieser Zeit mal ein netter Gruß und bunte Farben in ihre Zimmer oder Wohnungen hereinflattern.

Eure Karten könnt ihr bei den Pfarrämtern in die Briefkästen werfen. Wir verteilen eure Post dann gesammelt an Pflegeeinrichtungen und Menschen in der Gemeinde.

✉ **Pfarrämter:**
Altenbauna: Marktplatz 5
Baunatal-Mitte: Rudolf-Diesel-Str. 23
Großenritte-Altenritte, Kirchweg 6 + Am Lohküppel 3
Kirchbauna+Hertingshausen, An der Kirche 10
Rengershausen-Guntershausen, Zum Felsengarten 13

Also: los und ran an die Stifte...

ANGEBOTE DER DIAKONIE



Diakonie Hessen - Diakon. Werk in Hessen und Nassau und Kurhessen-Waldeck e.V.
Kölnische Straße 136, 34119 Kassel

Diakonisches Werk Region Kassel
Herrmannstraße 6, 34117 Kassel

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

Pflegeteam der Diakoniestationen Baunatal

Ansprechpartnerin Frau Heß, Telefon 0561-4917882
Ansprechpartnerin Frau Fuks, Telefon 0561-4916596

Baunatal-Altenbauna, Markt 5 - Haus der Begegnung
 Termine nach telefonischer Vereinbarung

Fachberatungsstelle Wohnen

Frau Soldan, Altenbauna, Markt 5 - Haus der Begegnung

Sprechstunde Fachberatungsstelle Wohnen:
 donnerstags, 10.00 - 12.00 Uhr oder nach telefonischer
 Vereinbarung unter Tel. 05671-797 oder 0174-2371433

Diakonieticket

Ausstellung des Berechtigungsausweises
 findet voraussichtlich bis Ende April nicht statt!

Suchtberatung

Frau Michaela Jung, Altenbauna, Markt 5 - Haus der Begegnung

Sprechzeiten: bis auf Weiteres lediglich telefonisch
 unter 0151-62815334 oder 0561-938950

Allgemeine Sozialberatung

Diakonisches Werk Kassel: Herrmannstr. 6, Kassel
 derzeit bis voraussichtlich Ende April Beratungstermine nur
 nach telefonischer Vereinbarung unter 0561-71288-42+16

Hospizverein Kassel e. V.

Geschäfts- und Beratungsstelle: Die Freiheit 2, Kassel
Beratungstermine nach Vereinbarung: Tel. 0561-7004/162

Migrationsberatung und Beratung für Aussiedler + Ausländer

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE) und
 Beratung für Aussiedler + Ausländer mit festem Aufenthaltsstatus
Frau Elvira Sheljaskow, Stadtteilzentrum am Baunsberg,
 Baunatal-Altenbauna, Bornhagen 3

Sprechzeiten: (donnerstags, 9.00 - 12.00 Uhr); Termine nach
 Vereinbarung unter Telefon 0561-4992375 (donnerstags)

Kleiderladen Sprungbrett

Abgabe in Großenritte, Garage am Ev. Gemeindehaus
 Kirchweg 3, dienstags + freitags 8.00 - 12.00 Uhr.

**Wir bitten lediglich um Kleiderspenden! - Bitte keine gelben
 Säcke benutzen. Danke**

ALTENBAUNA



**Pfarramt Baunatal-Altenbauna
 Gemeindebezirk 2 - Pfarrer Dirk Muth**
 Unter den Eichen 6, Tel. 0561 - 492744
 E-Mail: pfarramt2.altenbauna@ekkw.de

Gemeindebezirk 1 - Pfarrer Günter Törner
 (Ahornweg, Akazienallee, Buchenweg,
 Dürerstraße, Kastanienweg, Mozartstraße)

Rudolf-Diesel-Straße 23, Tel 05601 – 968958,
 Mobil 0173 – 8734859, pfarramt1.altenbauna@ekkw.de

AWO Altenzentrum Baunatal, Am Goldacker 4 Pfarrerin Corinna Luttrupp-Engelhardt

An der Kirche 10, Baunatal-Kirchbauna, Tel 0561-494204,
 Fax 05 61 – 9 49 12 40, pfarramt.kirchbauna@ekkw.de

Gemeindebüro: Kerstin Gleichner, Markt 5 - Haus der
 Begegnung, Marktplatz 5, Tel. 0561-4915417 und Fax 4915438
 E-Mail: gemeindebuero.altenbauna@ekkw.de

Bürozeiten: dienstags + freitags von 9.00-13.00 Uhr
 donnerstags von 12.30-16.30 Uhr, www.kirche-altenbauna.de
 - derzeit nur telefonisch

Gemeindepädagogin: Kerstin Werkmeister,
 Tel. 0561-45068140, E-Mail: kerstin.werkmeister@ekkw.de

Förderkreis Friedenskirche Altenbauna

Kontakt: Reinhard Paar, Tel.: 0561-4911515
 Raiffeisenbank Baunatal, IBAN: DE88 5206 4156 0200 1091 00
 Kasseler Sparkasse, IBAN DE64 5205 0353 0011 8205 67

BAUNATAL - MITTE



Pfarrer Günter Törner
 Rudolf-Diesel-Str. 23, 34225 Baunatal
 Tel. 05601-968958
 Mobil 0173-8734859
E-Mail: mail.gt@web.de
 Internet: www.kibaum.de

Gemeindebüro: Martina Häde, Rudolf-Diesel-Str. 23 in der
 Gethsemanekirche, Tel. 0561-494279 - derzeit nur telefonisch
Bürozeiten: dienstags von 10.00 bis 12.00 Uhr und
 donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

GROßENRITTE-ALTENRITTE



Pfarrerin Kirstin Pothmann
 Kirchweg 6, Großenritte, Tel. 05601-8335
 E-Mail: Kirstin.Pothmann@ekkw.de

Pfarrerin Christiane Kupski
 Am Lohküppel 3, Altenritte, Tel. 0561-494214
 E-Mail: Christiane.Kupski@ekkw.de
 Präsenzzeit Pfarrbüro: donnerstags 15 - 18 Uhr



Gemeindebüro, Kerstin Köhler, Kirchweg 3,
 Tel. 05601-87480,
 E-Mail: Gemeindebuero.Grossenritte@ekkw.de
 Bürozeiten: dienstags, 13.30-16.30 Uhr und
 freitags 8.00-12.00 Uhr - derzeit nur telefonisch

Jugendarbeit, Jan Krämer, Kirchweg 3,
 Tel. 0178-8948478, E-Mail: Jan.Kraemer@ekkw.de
 Bürozeiten: dienstags 12.00-15.00 Uhr + freitags 14.00-16.00 Uhr

Küsterdienste Kreuzkirche Großenritte:

Inge Lenz, Tel. 05601-87401
 Lisa-Marie Vogel, Tel. 05601-8956107

Küsterdienste und Gemeindehaus Altenritte:

Ruth Oberg, Tel. 0561-4912364

Förderverein Kreuzkirche Großenritte e. V.

Kontakt: Lothar Grigat, Tel. 05601-895776
 Raiffeisenbank Baunatal, IBAN: DE10 5206 4156 0000 0255 00
 Kasseler Sparkasse, IBAN: DE11 5205 0353 0202 0024 37

Förderverein Heilandskirche Altenritte e.V.

Vorsitzender: Christian Däschner, Tel. 0561-9499844
 Kasseler Sparkasse, IBAN: DE15 5205 0353 0217 0009 90
 Raiffeisenbank Baunatal, IBAN: DE17 5206 4156 0000 7979 79

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

KIRCHBAUNA



Pfarrerin Corinna Luttrupp-Engelhardt
An der Kirche 10,
Tel. 0561-494204, Fax 0561- 9491240
E-Mail: pfarramt.kirchbauna@ekkw.de
Homepage: www.kirchekbh.de

Gemeindebüro, Claudia Trinter,
An der Kirche 10, Tel. 0561-9491242, Bürozeiten: dienstags
und freitags von 9.00 - 12.00 Uhr - derzeit nur telefonisch

Küsterin: Gerda Hartung, Neuer Weg 4, Tel. 496879

Jugendmitarbeiter: Michael Koch, Tel. 0157-32418876

RENGERSHAUSEN



Pfarrerin Andrea Brede-Obrock
Zum Felsengarten 13, Rengershausen
Tel. 0561-492691, Fax 0561-9499433
E-Mail: pfarramt2.rengershausen-
guntershausen@ekkw.de

Gemeindebüro, Christiane Kurz, Zum Felsengarten 13, Tel.
0561-492691, Bürozeiten: mittwochs, 15.00 - 18.00 Uhr -
derzeit nur telefonisch

Jugendmitarbeiter: Michael Koch, Tel. 0157-32418876

Küsterin: Melanie Leister, Tel. 0561-4916008

HERTINGSHAUSEN



Pfarrerin Corinna Luttrupp-Engelhardt
An der Kirche 10
Tel. 0561-494204, Fax 0561- 9491240
E-Mail: pfarramt.kirchbauna@ekkw.de
Homepage: www.kirchekbh.de

Kirchzentrum, hinter der Kirche

Ansprechmöglichkeiten im Ort: Küsterin: G. Sinning
Auf der Heide 12, Tel. 05665-7177 und alle Kirchenvorsteher

Jugendmitarbeiter: Michael Koch, Tel. 0157-32418876

Gemeindebüro, Claudia Trinter, An der Kirche 10
Tel. 0561-9491242 Bürozeiten: dienstags und freitags von 9.00 -
12.00 Uhr - derzeit nur telefonisch

GUNTERSHAUSEN



Pfarrerin Andrea Brede-Obrock
Zum Felsengarten 13, Rengershausen
Tel. 0561-492691, Fax 0561-9499433
E-Mail: pfarramt2.rengershausen-
guntershausen@ekkw.de

Gemeindebüro, Christiane Kurz, Zum Felsengarten 13,
Tel. 0561-492691, Bürozeiten: mittwochs, 15.00 - 18.00 Uhr -
derzeit nur telefonisch

Jugendmitarbeiter: Michael Koch, Tel. 0157-32418876

Küsterin: Gerlinde Schellscheidt, Tel. 05665-6209

Evangelische Freikirche



**Evangelisch-Freikirchliche
Gemeinde Baunatal**
www.efg-baunatal.de

im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.



Gemeindezentrum: Obere Gänseweide 30, Btl.-Großenritte

Gemeindeleitung:

Pastor: Ruben Moser, Tel. 05601 – 9 64 98 91

Friedhelm Schmidt, Mobil: 0174 96 20 190

Martin Schleyer, Tel.: 05624 – 87 86

Homepage: www.efg-baunatal.de



Siehe, ich bin bei euch alle Tage
bis an der Welt Ende.

Matthias 28,20

Vertrauen

**Aufgrund der Coronapandemie und der sich verändernden
Situation fällt der Gottesdienst bis auf weiteres aus. Wir ha-
ben einen YouTube Kanal gestartet.**

Unter Baptisten Baunatal (https://www.youtube.com/channel/UCoHfNDx5Z-devOYHh8_ZxDiw) finden Sie nun einige kurze Andachten. Jeweils am Sonntag gegen 10Uhr wird eine aktuelle Predigt veröffentlicht.

Falls Sie dazu Fragen haben, melden Sie sich bitte (pastor@efg-baunatal.de).

Neben den Gottesdiensten entfallen auch alle anderen Veranstaltungen.



Bestattungen
Hellmund

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Friedwald- und Friedparkbestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Telefon **Baunatal, Erbsgasse 4**
05601 86210 **und Stettiner Straße 2b**

www.bestattungen-hellmund.de · bestattungen-hellmund@t-online.de

Wicke Tradition seit 1883
BESTATTUNGEN
0561 - 949 18 19

Baunatal-Altenbauna, Lärchenweg 4 (Haus der Bestattung)

Baunatal-Kirchbauna, Hunsrückstraße 3 (am Hauptfriedhof)

www.wicke-bestattungen.de / info@wicke-bestattungen.de



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE CHRISTUS ERLÖSER

Pfarramt

Maximilian-Kolbe-Straße 8
34225 Baunatal-Altenbauna

Telefon: 0561/494704
Telefax: 0561/494747

Internet: <http://www.christus-erloeser-baunatal.de>

E-Mail: christus-erloeser-baunatal@pfarrei.bistum-fulda.de

Bürozeiten

Montag 9.00–12.00 Uhr
Dienstag 9.00–12.00 Uhr
Mittwoch 9.00–12.00 Uhr
Donnerstag 15.00–18.00 Uhr
Freitag 9.00–12.00 Uhr

Spendenkonto

Raiffeisenbank Baunatal eG · BLZ 520 641 56 · Konto-Nr. 0109622
(IBAN: DE68 5206 4156 0000 1096 22 BIC: GENODEF 1BTA)

Filialkirche St. Pius

Niedersteiner Str. 16
34225 Baunatal-Großenritte

Pfarrer Dr. Joachim Rabanus

Sprechstunden: nach Vereinbarung

Diakon i. R. Hans-Dieter Bruns

Telefon: 056 01/8346
Sprechstunden: nach Vereinbarung

Gemeindereferentin

Susanne Heinrich-Mihajlov

Telefon: 0561/494704
Sprechstunden: nach Vereinbarung



Auf dem Weg durch die Osterzeit

Liebe Gemeinde!

Das Osterfest ohne die gemeinsame Feier von Gottesdiensten liegt hinter uns. Noch bis mindestens 26. April soll das Verbot von öffentlichen Gottesdiensten im Bistum Fulda gelten. Die für den kommenden Sonntag geplante Erstkommunionfeier musste auf die Zeit nach den Sommerferien verschoben werden. So werden unsere Kommunionkinder diesmal nicht am Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit zum ersten Mal den Leib des Herrn empfangen. Begleiten wir sie weiterhin im Gebet!

Das Gebet ist der Schlüssel zu einem kraftvollen Glauben in dieser außergewöhnlichen Zeit. In der Osterzeit wollen wir den Auferstandenen loben und preisen. Er ist wirklich in unserer Mitte! In der österlichen Zeit empfiehlt es sich, die Apostelgeschichte zu lesen. Dieses Werk, das sich im Neuen Testament direkt an die vier Evangelien anschließt, beschreibt den Weg der jungen Kirche in der Zeit nach der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus.

Die ersten Christen mussten viele Widerstände überwinden. Doch bei allem spüren sie, wie die Kraft Gottes sie stärkt. Sie konnten nicht auf ihre eigenen Anstrengungen oder auf eine perfekt organisierte Kirche vertrauen. Nur Gott konnte ihnen den Weg durch die Zeit zeigen.

Eine gesegnete Osterzeit wünscht Ihnen Pfarrer Rabanus.

Predigt von Papst Franziskus an Ostern 2014

Das Evangelium von der Auferstehung Jesu Christi beginnt mit dem Gang der Frauen zum Grab im Morgengrauen des Tages nach dem Sabbat. Sie gehen zur Grabeshöhle, um den Leichnam des Herrn zu ehren, doch sie finden sie geöffnet und leer. Ein mächtiger Engel sagt ihnen: »Fürchtet euch nicht!« (Mt 28,5) und beauftragt sie, zu gehen und den Jüngern die Nachricht zu bringen: »Er ist von den Toten auferstanden. Er geht euch voraus nach Galiläa« (V. 7). Die Frauen laufen eilends fort, und unterwegs kommt Jesus selbst ihnen entgegen und sagt: »Fürchtet euch nicht! Geht und sagt meinen Brüdern, sie sollen nach Galiläa gehen, und dort werden sie mich sehen« (V. 10). »Habt keine Angst«, »fürchtet euch nicht!«: Das ist eine Stimme, die uns ermutigt, das Herz zu öffnen, um diese Verkündigung zu empfangen.

Nach dem Tod des Meisters waren die Jünger auseinandergelaufen; ihr Glaube war zerbrochen, alles schien beendet, die Gewissheiten in sich zusammengefallen, die Hoffnungen erloschen. Jetzt aber drang diese Verkündigung der Frauen, so unglaublich sie war, wie ein Lichtstrahl ins Dunkel ein. Die Nachricht verbreitet sich: Jesus ist auferstanden, wie er vorhergesagt hatte... Und auch jener Auftrag, nach Galiläa zu gehen; zweimal hatten ihn die Frauen gehört, zuerst vom Engel, dann von Jesus selbst: »Sie sollen nach Galiläa gehen, dort werden sie mich sehen.« »Fürchtet euch nicht« und »geht nach Galiläa!« Galiläa ist der Ort der ersten Berufung, wo alles seinen Anfang genommen hatte! Dorthin zurückkehren, zum Ort der ersten Berufung zurückkehren. Am Ufer des Sees war Jesus entlangge-

gangen, als die Fischer gerade ihre Netze auswarfen. Er hatte sie gerufen, und sie hatten alles hinter sich gelassen und waren ihm gefolgt (vgl. Mt 4,18-22).

Nach Galiläa zurückkehren bedeutet, alles vom Kreuz und vom Sieg her neu zu lesen; ohne Angst, »fürchtet euch nicht!«. Alles neu lesen – die Verkündigung, die Wunder, die neue Gemeinschaft, die Begeisterungen und die Rückzieher, bis hin zum Verrat – alles neu lesen von dem Ende her, das ein neuer Anfang ist, von diesem höchsten Akt der Liebe her.

Auch für jeden von uns steht ein »Galiläa« am Anfang unseres Weges mit Jesus. »Nach Galiläa gehen« bedeutet etwas Schönes; es bedeutet für uns, unsere Taufe wiederzuentdecken als eine lebendige Quelle, neue Energie aus dem Ursprung unseres Glaubens und unserer christlichen Erfahrung zu schöpfen. Nach Galiläa zurückkehren bedeutet vor allem, dorthin, zu jenem glühenden Augenblick zurückzukehren, in dem die Gnade Gottes mich am Anfang meines Weges berührt hat. An diesem Funken kann ich das Feuer für das Heute, für jeden Tag entzünden und Wärme und Licht zu meinen Brüdern und Schwestern tragen. An diesem Funken entzündet sich eine demütige Freude, eine Freude, die dem Schmerz und der Verzweiflung nicht weh tut, eine gute und sanfte Freude.

Im Leben des Christen gibt es nach der Taufe auch noch ein anderes »Galiläa«, ein noch existenzielleres »Galiläa«: die Erfahrung der persönlichen Begegnung mit Jesus Christus, der mich gerufen hat, ihm zu folgen und an seiner Sendung teilzuhaben. In diesem Sinn bedeutet nach Galiläa zurückkehren, die lebendige Erinnerung an diese Berufung im Herzen zu bewahren, als Jesus meinen Weg gekreuzt hat, mich barmherzig angeschaut und mich aufgefordert hat, ihm zu folgen; nach Galiläa zurückkehren bedeutet, die Erinnerung an jenen Moment zurückzuholen, in dem sein Blick dem meinen begegnet ist, den Moment, in dem er mich hat spüren lassen, dass er mich liebte.

Heute, in dieser Nacht, kann jeder von uns sich fragen: *Welches ist mein Galiläa?* Es geht darum, Gedächtnis zu halten, mit der Erinnerung zurückzugehen. *Wo ist mein Galiläa?* Erinnerung ich mich daran? Habe ich es vergessen? Suche es, und du wirst es finden! Dort erwartet dich der Herr. Bin ich Wege und Pfade gegangen, die es mich haben vergessen lassen? Herr, hilf mir: Sag mir, welches mein Galiläa ist; weißt du, ich will dorthin zurückkehren, um dich zu treffen und mich von deiner Barmherzigkeit umarmen zu lassen. Habt keine Angst, fürchtet euch nicht, geht nach Galiläa zurück!

Das Evangelium ist klar: Man muss dorthin zurückkehren, um den auferstandenen Jesus zu sehen und Zeuge seiner Auferstehung zu werden. Es ist kein Rückwärtsgehen, es ist keine Nostalgie. Es ist ein Zurückkehren zur ersten Liebe, um das Feuer zu empfangen, das Jesus in der Welt entzündet hat, und es allen zu bringen, bis an die Enden der Erde. Nach Galiläa zurückkehren ohne Angst.

Das »heidnische Galiläa« (Mt 4,15; Jes 8,23): Horizont des Auferstandenen, Horizont der Kirche; sehnsüchtiges Verlangen nach Begegnung... Machen wir uns auf den Weg!

Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit

Am Sonntag, den 30. April 2000 hat Papst Johannes Paul II. den zweiten Sonntag der Osterzeit als Barmherzigkeitssonntag bestimmt. An diesem Sonntag nach Ostern im Heiligen Jahr 2000 erfolgte die Heiligsprechung von Sr. Faustyna Kowalska (1905-1938). Sie war eine Botin der göttlichen Barmherzigkeit. In den wenigen Jahren als Ordensfrau in Polen hat sie Visionen und Botschaften empfangen, die weit über ihre Zeit große Bedeutung haben. Ihr Zeugnis von der unerschöpflichen Barmherzigkeit Gottes bewahrte sie für die nachfolgenden Generationen in einem Tagebuch auf. Auch bat sie einen Künstler das Bild vom barmherzigen Jesus zu malen, so wie sie ihn einer Vision gesehen hatte. Bei allen Herausforderungen und auch Drangsalen ist Gottes Liebe und Barmherzigkeit stärker. Bei der Heiligsprechung von Sr. Faustina vor 20 Jahren predigte Papst Johannes Paul II.: „Was werden die vor uns liegenden Jahre mit sich bringen? Wie wird die Zukunft des Menschen hier auf Erden aussehen? Dies zu wissen ist uns nicht gegeben. Dennoch ist gewiss, dass neben neuen Fortschritten auch schmerzliche Erfahrungen nicht ausbleiben werden. Doch das Licht der göttlichen Barmherzigkeit, das der Herr durch das Charisma von Schwester Faustyna der Welt gleichsam zurückgeben wollte, wird den Weg der Menschen des dritten Jahrtausends erhellen.“

In dunklen Zeiten besteht die Gefahr, sich von der Angst und gewaltsamen Umständen besiegen zu lassen. Der einzelne Christ ist aufgerufen, zu verstehen, dass Gottes Liebe stärker ist als aller Hass. Der Gläubige findet im Annehmen der Barmherzigkeit Gottes einen Weg, bei allen Bedrängnissen und Enttäuschungen in der Liebe zu bleiben und durch Verzeihen den inneren Frieden wieder zu finden.

In den Tagebuchaufzeichnungen von Sr. Faustyna finden sich die Worte des Herrn an die junge polnische Ordensfrau: „Meine Tochter, künde der ganzen Welt von meiner unbegreiflichen Barmherzigkeit. Ich wünsche, dass das Fest der Barmherzigkeit Zuflucht für alle Seelen wird, besonders für die armen Sünder. An diesem Tag ist das Innere meiner Barmherzigkeit geöffnet; ich ergieße ein ganzes Meer von Gnaden über jene Seelen, die sich der Quelle meiner Barmherzigkeit nähern. Jene Seele, die beichtet und die heilige Kommunion empfängt, erhält vollkommenen Nachlass der Schuld und der Strafen; an diesem Tag stehen alle Schleusen Gottes offen, durch die Gnaden fließen. Keine Seele soll Angst haben, sich mir zu nähern, auch wenn ihre Sünden rot wie Scharlach wären. Meine Barmherzigkeit ist so groß, dass sie in der ganzen Ewigkeit durch keinen Verstand, weder von Menschen noch von Engeln, ergründet werden kann. Alles, was besteht, kam aus dem Inneren meiner Barmherzigkeit. Jede Seele wird die ganze Ewigkeit über meine Liebe und über meine Barmherzigkeit nachsinnen. Ich wünsche, dass es am ersten Sonntag nach Ostern feierlich begangen wird. Die Menschheit wird keinen Frieden finden, solange sie sich nicht zur Quelle meiner Barmherzigkeit hinwendet.“

Die Verbreitung des Bildes mit dem beeindruckenden Satz „Jesus, ich vertraue auf Dich“ und die Bekanntmachung der Botschaft von der göttlichen Barmherzigkeit haben viele Jahre gedauert. Bei der Seligsprechung von Sr. Faustyna Kowalska am 18. April 1993 konnte der polnische Papst feststellen: „Es ist wirklich wunderbar, wie sich die Andacht zum barmherzigen Jesus in der Welt von heute Bahn bricht und so viele Menschenherzen gewinnt!“ Bei aller Unruhe und Angst um die Zukunft betonte der Papst: „Wo kann die Welt daher einen Ausweg und das Licht der Hoffnung finden, wenn nicht in der göttlichen Barmherzigkeit?“

Die Verehrung der göttlichen Barmherzigkeit hilft den Menschen, Mut zu haben, Gott um Vergebung zu bitten, um innerlich ganz frei zu werden. Das absichtliche Verharren in den Sünden raubt den Menschen die Freude und Gelassenheit, die den gläubigen Kindern Gottes verheißen ist. Im Hinblick auf die Endzeit werden die Worte des Herrn an Sr. Faustyna noch bedeutungsvoller: „Bereite die Welt vor auf meine zweite Ankunft. Bevor ich als Richter komme, öffne ich noch ganz weit die Tore meiner Barmherzigkeit. Ich freue mich, wenn man viel von mir verlangt; denn es drängt mich, viel zu geben, immer mehr und mehr.“ Wichtig ist auch die Verbreitung der Barmherzigkeitsnovene. „Ich wünsche, dass ihr mir während neun Tagen alle See-

len zur Quelle meiner Barmherzigkeit führt, damit sie dort Kraft und Trost schöpfen und Gnaden aller Art, die sie für die Beschwerden des Lebens, besonders aber in der Todesstunde, brauchen“. Die Novene kann das ganze Jahr über gebetet werden, vor allem aber in den Tagen vor dem Barmherzigkeitssonntag. Gebetshefte liegen in unserer Kirche für 1 € zum Mitnehmen bereit.



Gemeinsames Fürbittgebet in unserer Gemeinde

1. Lass uns aus deiner Barmherzigkeit leben und hilf uns im Alltag barmherzig zu sein.
Christus, höre uns.
2. Stärke unseren österlichen Glauben und unser Vertrauen, dass du in allen Lebenslagen uns nahe sein willst.
Christus, höre uns.
3. Begleite unsere Erstkommunionkinder und ihre Familien mit deinem Segen und deiner Liebe.
Christus, höre uns.
4. Schenke den Erkrankten die Gesundheit und tröste alle, die auf den Besuch lieber Menschen verzichten müssen.
Christus, höre uns.
5. Rufe unsere Verstorbenen in die ewige Heimat.
Christus, höre uns.

**75 €
für Sie.
Gleich sichern!**



ABFISCHEN!

Empfehlen Sie uns einfach weiter und angeln Sie sich 75 Euro.

www.HNA.de

HNA Immer dabei.



ICH BIN DER WERBER

Als Dankeschön erhalte ich:
75 Euro



Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Telefon

Ich habe den neuen Abonnenten geworben.

Die von mir gewünschte Prämie erhalte ich 6-8 Wochen nach Beginn des Abonnements (Abonnent und Vermittler dürfen nicht identisch sein und nicht im selben Haushalt wohnen).

Datum und Unterschrift des Werbers

Hinweise zum Umgang mit personenbezogenen Daten finden Sie unter www.hna.de/ueber-uns/datenschutz

ICH BIN DER NEUE LESER DER HNA

Ich bestelle die HNA für die Dauer von mind. 12 Monaten zum jeweils gültigen Bezugspreis z. Zt. 36,90 € inklusive Zustellung (bei Postzustellung 39,10 € inkl. 7% MwSt. bzw. 19% MwSt. für den Digital-Abo-Anteil von 2,70 €). Wenn ich die Abonnementsdauer nicht einhalte, wird mir die Prämie in Rechnung gestellt. Mit dem Auftrag ist keine Abbestellung der HNA verbunden, auch nicht von im selben Haushalt lebenden Personen. In den letzten sechs Monaten waren weder ich noch ein Mitglied meines Haushalts Abonnent der HNA.

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Telefon

Ich erteile der Verlag Dierichs GmbH & Co. KG ein SEPA-Lastschriftmandat. Meine Mandatsreferenz erhalte ich mit dem Begrüßungsschreiben/SEPA-Lastschriftmandat

IBAN

Ich bin berechtigt, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag mittels eindeutiger Erklärung (z. B. Brief, Telefax oder E-Mail) zu widerrufen. Der Widerruf ist zu richten an: Verlag Dierichs GmbH & Co KG, Kundenservice: Postfach 101009, 34010 Kassel, Tel.: 08 00/2 03-45 67 (gebührenfrei), Fax: 08 00/2 03-21 93 (gebührenfrei), E-Mail: kundenservice@hna.de. Alle weiteren Informationen zum Widerrufsrecht inkl. ein Muster-Widerrufsformular, das ich verwenden kann, finde ich unter: www.hna.de/widerruf. Mein Abo ist mit einer Frist von 6 Wochen zum Quartalsende schriftlich kündbar. Die Mindestlaufzeit von 12 Monaten ist zu beachten.

Unterschrift des neuen Lesers

3FLWL176

✉ Per Post an: HNA-Kundenservice, Postfach 101009, 34010 Kassel



oder faxen an: 0800 / 2 03 21 93 (gebührenfrei)

Sportnachrichten

Handball

GSV Eintracht Baunatal



Paul Gbur
(Rückraum Rechts)

1. Herren - 3. Liga Mitte - Interview mit Paul Gbur

Da der Handballsport aktuell pausiert, präsentieren wir in regelmäßigen Abständen ein Interview der Woche. Dieses mal sprachen wir mit unserer Nummer #9 Paul Gbur über wahnsinnige 14 Jahre im Trikot der Baunataler Eintracht!

Lieber Paul, Nun ist es offiziell, nach dieser Saison wirst du deine Handballkarriere nach 14 Jahren beim GSV Eintracht Baunatal beenden. Also beste Zeit, deine Handballkarriere Revue passieren zu lassen und über die aktuelle Situation zu sprechen:

1. Du warst 14 Jahre bei der Eintracht, hast Höhen und Tiefen des GSV miterlebt. Eine solche Zeit an einem Verein zu bleiben ist inzwischen außergewöhnlich. Wie kam es dazu, was hat dir an der Eintracht so gefallen?

Zur Eintracht kam ich durch das Studium in Kassel, dass ich dann 14 Jahre blieb, hat sich dann so entwickelt. An der Eintracht hat mir immer gefallen, dass wir fast nur Jungs aus der Region waren und nie Profis. Selbst jetzt ist Felix Rehberg der am weitesten entfernte Spieler, der am weitesten entfernte Spieler und kommt aus Hünfeld (auch wenn er in Kassel wohnt). „Zibbe“ ist da fast schon so etwas wie ein Exot bei uns. Das hat die Eintracht eigentlich immer ausgemacht, man ist sich der regionalen Ausrichtung fast immer treu geblieben und hat so den Verein trotz einiger Rückschläge Stück für Stück aufgebaut.

2. Was ist dein Highlight aus deiner Zeit bei der Eintracht?

Es ist schwer aus über 14 Jahren das Eine Highlight zu nennen, aber es waren definitiv einige Highlights dabei. Der Aufstieg in die Regionalliga und die darauffolgenden Derbys gegen Gensungen, Hann. Münden oder SVH Kassel mit einer scheinbar aus allen Nähten platzenden Rundsporthalle bleiben dabei sicherlich in Erinnerung. Auch die Meisterschaft in der dritten Liga und der damit verbundene Aufstieg in Liga Zwei, sowie das Pflichtspiel im DHB Pokal gegen den THW Kiel werden mir als THW Kiel Fan lange in Erinnerung bleiben. Das mit Abstand Emotionalste in den 14 Jahren war jedoch der Klassenerhalt mit einem Heimsieg gegen die SG LVB Leipzig in der Saison 2015/2016, was uns da für ein Stein vom Herzen gefallen ist, hat man danach auch in der Garage (Joe's Garage) gemerkt.

3. A propos Abstieg, war der Abstieg aus der zweiten Liga auch der Tiefpunkt für dich in der Zeit in Baunatal?

Nein, nicht ganz. Der Abstieg war nicht der Tiefpunkt, denn einen harten Abstiegskampf hatten wir vor der Saison eigentlich erwartet. Der Tiefpunkt war die Insolvenz während der Saison und dennoch die Saison zu Ende zu spielen. Auch die damit verbundene Unwissenheit, wie und ob es nach der Saison weitergeht, tat weh. Da haben wir Glück gehabt, dass Claus Umbach kam und es ihm gelang, dass wir nicht ganz auseinanderbrachen und sich die Eintracht somit wieder stabilisierte.

4. In Zukunft wirst du ja nicht mehr jedes Wochenende unterwegs sein, was wirst du vermissen, was eher nicht?

Ganz klar nicht vermissen werde ich die Saisonvorbereitung im Sommer. Es gibt schöneres als bei 35 Grad Intervalltraining zu machen. Beispielsweise die Sonne nicht im Stadion beim Training zu „genießen“, sondern mit den Freunden etwas zu unternehmen. Auch die weiten Auswärtsfahrten bleiben mir jetzt erspart.

Vermissen werde ich das Team, auch wenn wir uns noch ab und zu in der Halle sehen werden. Aber am meisten dieses Gefühl nach einem knappen Sieg, wie in dieser Saison der Auswärtssieg gegen die HSG Hanau, als wir nach einer Negativserie endlich wieder einen wichtigen Sieg holten.

5. Außer mehr Zeit für Freunde, was sind deine Pläne nach dem Handball? Könnten wir dich eines Tages auch auf der Trainerbank sehen oder doch eher nur beim Training im Sportstudio Umbach?

Grundsätzlich kann ich mir schon vorstellen, auf der Trainerbank Platz zu nehmen. Ich habe bereits einen Kindertrainerschein und die C-Lizenz ist dann das nächste Ziel. Vorher brauche ich aber noch ein halbes bis dreiviertel Jahr Pause ohne Handball, wo ich einfach mal „nichts“ mache.

6. Nichts mit Sport oder wie wirst du dich noch weiter fit halten? Natürlich werde ich noch weiter Sport machen. Ich fahre gerne Rad, nicht nur nach meinem Meniskusriss. Erst gestern bin ich 40 Kilometer Rad gefahren. Auch werde ich mich mit Krafttraining weiterhin fit halten.

7. Wie lief deine OP am 04.03.?

Die Operation ist gut verlaufen und vielleicht ist es mir in dieser Saison noch einmal gegönnt, die Mannschaft auf der Platte zu unterstützen, aber davon gehe ich eher nicht mehr aus. So oder so wünsche ich der Mannschaft alles Gute für die kommende Saison und freue mich auf ein eventuelles Derby gegen die ESG Gensungen/Felsberg!

Fitness

KSV Baunatal

Abteilung FITNESS/ KURSE goes Online

Seit Mittwoch, dem 1. April 2020, läuft exklusiv ein Live-Online-Kursprogramm für die Mitglieder der Abteilung Fitness/ Kurse. Die Kursangebote finden über die für Euch kostenfreie Meeting-App „ZOOM“ statt.

Der Kursplan wird wochenweise erstellt und ist auf der KSV-Homepage unter <https://www.ksv-baunatal.de/Fitness-Gesundheit/Kurse/Aktuelles> und unseren Social Media Kanälen (Facebook und Instagram) einsehbar. Unsere Abteilungsmitglieder, die an den Kursen teilnehmen möchten, schreiben bitte eineMail an kurse@ksv-baunatal.de.

Programm für Mi. den 15.04- So. den 19.04

Mittwoch, 15. April	
Yoga mit Marion	09:00
Line Dance mit Ingrid	10:00 u. 11:00
Latin Fitness mit Giomarys	17:00
Pilates mit Sabine	18:00
Energy Dance mit Doris	19:00

Donnerstag, den 16. April	
Yoga mit Anja	09:00
Pilates mit Olga	10:00
Faszio mit Sigrid	17:00
Functional Training mit Christoph	18:00
Yoga mit Tina	19:00

Freitag, den 17. April	
06dreissig mit Christoph	06:30
Wirbelsäulengymnastik mit Doris	09:00
Yoga mit Doris	10:00
World Jumping mit Sarah	17:00
Bodyworkout mit Andrea	18:00

Samstag, den 18. April	
Yogalates mit Elena	11:00

Sonntag, den 19. April	
Indoor Cycling mit Matthias	10:00
Bodyworkout mit Andrea	11:00

Die Kurseinheiten dauern jeweils 45 Minuten. 10 Minuten vor Kursbeginn wird der virtuelle Kursraum eröffnet.

* Änderungen sind vorbehalten
Wir freuen uns auf Euch.
Stay fit, stay at home.



Unsere Kurse jetzt online



Training im Homegym

KSV Baunatal bietet für die Mitglieder der Abteilung Kurse/Fitness Email-Trainingsberatung an

Seit drei Wochen halten sich die Mitglieder der Abteilung Fitness jetzt im Homegym fit. Live-Online-Fitnesskursen und der freizugänglichen Youtube-Kanal (https://www.youtube.com/channel/UC625Wd_Eq70Fvb3-64lqHwQ) bietet hier tolle Möglichkeiten für das Training zuhause an.

Manchmal tauchen allerdings individuelle Fragestellungen für die Trainingsplanung auf oder verschiedene Gelenke fangen ohne das regelmäßige Studiotraining doch mal zu „rosten“ an. Hier bietet die Abteilung für Abteilungsmitglieder nun die Möglichkeit einer Onlineberatung per Email an. Wer also noch einen Trainingstipp für das Homegym benötigt, kann uns gerne eine Mail schicken. Unser Trainerteam versucht sehr gerne die Fragen zeitnah zu beantworten. fitness@ksv-baunatal.de

Marathon

KSV Baunatal



Uwe Neudert auf dem Hohen Dörnberg

Marathonlauf in Zeiten von Corona – Statt Rotterdam zum Hohen Dörnberg!

Uwe Neudert wollte eigentlich am Sonntag, dem 5. April, in Rotterdam einen schönen, stimmungsvollen Frühjahrsmarathon laufen – die gemeinsame Reise mit anderen KSVlern in die Niederlande war lange im Voraus geplant und die Vorfreude groß. Aber die Corona-Pandemie führte zu frühzeitigen Absage dieser wie auch aller anderen Sportveranstaltungen in diesen Wochen. Neuer Termin für die Jubiläumsausgabe: Der 40. Rotterdam Marathon soll nun am 25.10.2020 stattfinden. Ob der gegenwärtige Ausnahmezustand, den die Pandemie mit sich bringt, bis dahin wieder der Normalität gewichen ist, kann niemand mit Gewissheit vorhersehen.

Wie auch immer, ein Massenevent wie der Rotterdam Marathon, an dem üblicherweise um die 20.000 Läufer teilnehmen und bei dem tausende von Zuschauern die Straßen säumen, ist in Zeiten des Kontaktverbots undenkbar – das Infektionsrisiko wäre unkalkulierbar hoch.

Von diesem bedrückenden Szenario ließ Uwe sich aber nicht unterkriegen. Am frühen Sonntagmorgen startend, unternahm er einen Single Marathon zum Hohen Dörnberg. Leicht und locker ging es durch den heimischen Habichtswald, der für laufbegeisterte Geländeläufer wie ihn hervorragende Möglichkeiten bot, sich an anspruchsvollen Passagen mit höchst unterschiedlichem Profil zu versuchen. Ohne größere Mühe sammelte er dabei über 1.000 Höhenmeter ein (1.062). Bei bestem Wetter konnte er zur Belohnung eine grandiose Aussicht auf den Höhenzügen des Dörnbergs und seiner Randgebiete genießen.

Nach dem erfolgreich bewältigten Ersatzmarathon, den er als virtuelle Challenge absolvierte, winkt Uwe die Corona Finisher-Medaille, die er sich redlich verdiente.



Karsten Wahle in Baunatal

Berlin Halbmarathon gleichfalls abgesagt – dann eben Baunatal!

Am 5. April sollte ursprünglich auch der Halbmarathon in Berlin ausgetragen werden. Jedoch fiel Deutschlands größter Halbmarathon mit zuletzt etwa 34.000 Läufern ebenfalls der Virus-Pandemie zum Opfer. SSC Events begründete die Absage mit der Allgemeinverfügung „Verbot von Großveranstaltungen“ des Bezirksamts Mitte in Berlin. Parallele zu Rotterdam: Es wäre auch das 40. Jubiläums gewesen.

Kein Grund, die Füße stillzuhalten – sagte sich Karsten Wahle, der für Berlin gemeldet war. Kurzerhand lief er einfach seinen eigenen Marathon in und um Baunatal herum und freute sich über das sonnige Wetter.

Baunataler Nachrichten

Erfolgreich vor Ort werben zu günstigen Anzeigenpreisen!

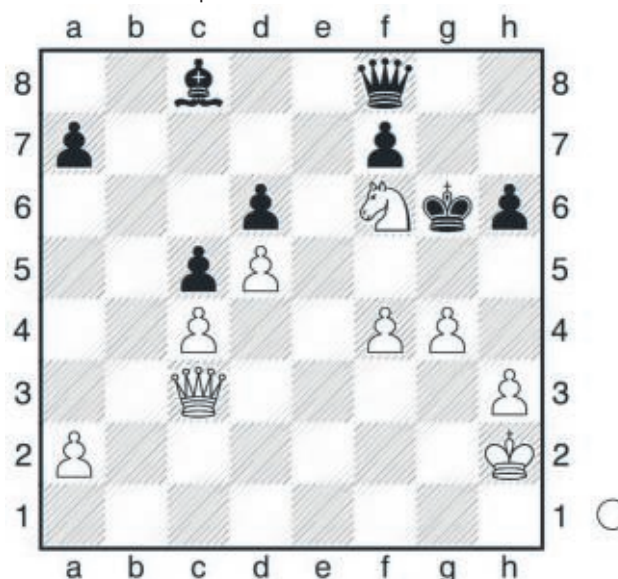
Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

Schach

Schachklub Baunatal 1963 e.V.

Schachaufgabe

Was ist hier Weiß zu empfehlen?



(Die Lösung finden sie weiter unten.)

Ligabetrieb

Wie in anderen Sportarten finden auch im Schach Mannschaftsspiele statt. Eine Mannschaft besteht aus acht Spielern (in unteren Ligen sind Abwechslungen möglich).

Anders als bei Mannschaftssportarten wie z.B. Fußball wird aber nicht zusammen ein Spiel gespielt, sondern es finden parallel acht Spiele statt. Für einen Sieg eines Spielers gibt es 1 Brettspunkt, bei einem Unentschieden 0,5. Die Mannschaft, die am Ende mehr Brettspunkte hat, gewinnt den Mannschaftskampf und bekommt 2 Mannschaftspunkte (analog z. B. zum Handball).

In der Tabelle erfolgt die Platzierung anhand der (Mannschafts-) Punkte, bei Gleichheit anhand der Brettspunkte (analog der Tordifferenz beim Fußball).

In unserem Bereich gibt es zehn Ligen. Auf der Bundesebene die 1. Bundesliga, die viergleisige 2. Bundesliga und die Oberligen. Der hessische Schachverband spielt mit der Hessenliga, der zweigleisigen Verbandsliga und der viergleisigen Landesklasse.

Baunatal gehört zum Bezirk 1 und spielt aktuell in der Bezirksoberliga („Nordhessenliga“), darunter kommt die Bezirksliga, die Bezirksklasse und die geteilte Kreisliga (Baunatal 2 spielt in der KL West).

Wann und wie der Spielbetrieb fortgesetzt werden kann, steht noch nicht fest. Dies hängt auch mit der noch unklaren Situation durch Corona zusammen.

Nächste Vereinsabende

Aufgrund der Corona-Situation der damit verbundenen Verordnungen findet bis voraussichtlich einschließlich 19. April **kein Spielabend** statt. Ebenso sind die Mannschaftsspiele verlegt worden, neue Termine stehen noch nicht fest.

Die weiteren Termine stehen auch auf unserer Homepage: <http://www.schachbaunatal.de>

Wir treffen uns und spielen im Vereinshaus Altenritte, Ritter Straße 1, 34225 Baunatal. Jede und jeder ist bei uns gerne gesehen. Schach ist eine der wenigen Sportarten, bei der das Alter und das Geschlecht keine Rolle spielt. Sie können (noch) kein Schach? Kein Problem, bei uns können sie das „königliche Spiel“ lernen.

Bei Fragen oder Anregungen können Sie gerne Kontakt mit unserem 1. Vorsitzenden Jörn Hödtke aufnehmen. (Tel.: 0173 2945001)

Lösung der Schachaufgabe

37.f5+ und Schwarz muss seinen Läufer opfern:

37... Lxf5 38.gxf5+. Alles andere ist noch schlechter:

37... Kg7 38.Sd7+ mit Damengewinn für Weiß.


37... Kg5 38.Sh7+ mit dem gleichen Ergebnis.

(Vidonyak - Jakubowski, Schachfreunde Berlin - FC Bayer München, 11.03.2018)

Haben Sie Fragen zu dieser oder anderen Stellungen? Stellen Sie diese doch am nächsten Vereinsabend

Lust auf Schach - wir freuen uns auf Ihr Kommen am Freitag!

HNA ABO BONUS



WOCHEN
KNÜLLER

Wechselnde Sonderangebote mit Ihrem

Jetzt bestellen unter
www.HNA.de/wochenkueller

www.HNA.de/wochenkueller
HNA Immer dabei.

Haben Sie Fragen zur technischen Bearbeitung?

So erreichen Sie uns:

Telefon:
(05 61) 2 03-17 28

E-Mail:
gemeindeblatt@hna.de

Stellenangebote

Heizungs-Kundendienstmonteur (m/w/d) gesucht.
Kopp Haustechnik GmbH
Flensburger Straße 1a, 34225 Baunatal
Telefon 05601 9696900 | kopp-haustechnik.info

Das **Seniorenzentrum Edermünde** ist eine familiär geführte Pflegeeinrichtung mit 52 Pflegeplätzen und **sucht** Dich zur Verstärkung unseres motivierten Pflegeteams zum nächstmöglichen Zeitpunkt als **Mitarbeiter/in Hauswirtschaft (Küche/ Reinigung)** für ca. 29,5 Std pro Woche sowie als **Alltagsbegleitung in Voll/Teilzeit**. Berufserfahrung ist wünschenswert aber nicht Bedingung. Wir bieten Dir eine fundierte Einarbeitung, wertschätzenden Umgang, stetige Fort- und Weiterbildungen. Wenn Du genauso gerne für und mit Menschen arbeitest wie wir dann erreicht uns Deine Bewerbung am besten per E-Mail oder postalisch. Gerne kannst Du uns auch telefonisch kontaktieren.
Seniorenzentrum „Edermünde“
hsde gGmbH
Tiefenbachweg 15-17
34295 Edermünde, ☎ 05603/9166300
E-Mail: Eszter.Facscko-Otto@hsde.de

Baunataler Nachrichten

Erfolgreich vor Ortwerben zu günstigen Anzeigenpreisen!

Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

Information Bilder

Bitte beachten Sie bei der Online-Datenübermittlung für die Baunataler Nachrichten, dass Ihre Bilder die erforderliche Qualität aufweisen.

Die Bilder sollten bei einer Breite von 10 cm eine Auflösung von 300 dpi haben.

Bilder die nicht die erforderlichen Parameter aufweisen, bleiben ohne Benachrichtigung unberücksichtigt.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Redaktion Baunataler Nachrichten

Stellenangebote

Zusteller gesucht

Wir suchen zuverlässige und flexible Mitarbeiter für die wöchentliche Verteilung der „Baunataler Nachrichten“ in:

Hertingshausen

Bewerbungen bitte telefonisch bei VTS Kassel-Ost GmbH, Frau Helfers, Telefon 0561 941107

Impressum

Baunataler Nachrichten:	Wochenzeitung für die Stadt Baunatal mit öffentlichen Bekanntmachungen der Stadtverwaltung. Die Baunataler Nachrichten mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich.
Herausgeber:	Verlag Dierichs GmbH & Co. KG; Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel, Tel. 05 61 / 2 03 00
Redaktion:	Tel. 05 61 / 2 03-17 28, Fax 05 61 / 2 03-21 38 E-Mail: gemeindeblatt@hna.de
Kundenservice:	Tel. 08 00 / 2 03-45 67, Fax: 08 00 / 2 03-21 93 (jew. kostenfrei) E-Mail: anzeigenannahme@hna.de
Herstellung:	Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG
Verantwortlich für den amtlichen Teil:	die Bürgermeisterin, verantwortlich für den weiteren redaktionellen und Anzeigenteil: Miriam Donnert, Verlag Dierichs GmbH & Co. KG., Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel. (zugleich ladungsfähige Anschrift für alle Verantwortlichen)
Innerhalb des Verbreitungsgebietes werden die Baunataler Nachrichten kostenlos an jeden normal erreichbaren Haushalt zugestellt. Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von € 2,50 inklusive Postversand (innerhalb Deutschlands). Ein Abonnement zum Preis von € 36,40 / Jahr ist möglich. Für aufgeförderte eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.	
Geschäftsbedingungen:	Aufträge werden zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Anzeigen und Fremdbeilagen in Zeitungen und Zeitschriften und zu den zusätzlichen Geschäftsbedingungen des Verlages ausgeführt (siehe z. Zt. gültige Preisliste)
Zusatzfarben:	HKS-Farbfächer Z bzw. annähernder Aufbau aus der Euro-Skala. Pantone-Farben können nicht verwendet werden. Sonderwünsche nur nach Vereinbarung. Farbabweichungen berechtigen nicht zu Ersatz- bzw. Minderungsansprüchen.



Fachkraft für Zustellung (m/w/d)

Aktuell suchen wir in **Baunatal-Hertingshausen** (Teilbezirk zur Festeinstellung)

Informieren Sie sich telefonisch oder online:

VTS Kassel-Ost GmbH
Frau Angelika Fißler/Herr Oliver Herr
☎ 0561 45362
✉ vts-buerogemeinschaft@hna.de
📞 WhatsApp | 0151 61666277

[QR-Code scannen & online bewerben.](#)

Sie bringen's. www. HNA -zusteller.de

Pflegen. Begleiten. Beraten.
 **0561 313103**



www.diakoniestationen-kassel.de

Erfahren und leistungsstark –
in Kassel, Baunatal und Niestetal.



Diakoniestationen
Kassel

Die Welt steht still - Wir fahren rund um die Uhr

PHOENIX GmbH

 BAUNATAL

Wir möchten, dass Sie mit uns gesund und mobil bleiben

-  Krankenfahrten für alle Kassen
-  Dialysefahrten
-  Bestrahlungsfahrten
-  Fahrten zur Chemo
-  Rollstuhlfahrten
-  **Besorgungsfahrten**
Einkauf, Apotheke usw.

Unsere Fahrzeuge werden mehrmals täglich mit Reinigungs- und Desinfektionsmitteln gereinigt



TELEFON (05601) 8 3 8 9

Waschmaschinen, Herde, Trockner, usw. **NEUGERÄTE** als B-Ware oder **GEBRAUCHTE**, Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3, 34466 Wolfhagen-Ippinghausen, Tel.: 05692 - 9939472, Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 09-14 Uhr, WWW.TM-STORE.DE

Suche Flachdach- und Garagenabdichtungsarbeiten
 Fa. Türel Özcan
 05601 4892 oder 0171 1942562

Pizza online bestellen:
www.sisarol.de



- Dacheindeckungen
- Wärmedämmarbeiten
- Bauklempnerei
- Fassadenbekleidung
- Flachdachabdichtung
- Dachreparaturen

34270 Schauenburg · Tel. 05601 925210
 E-Mail: info@konrad-rudolph-gmbh.de
www.konrad-rudolph-gmbh.de



FRIEDRICH
 Schauenburger Fahrdienst




Rollstuhl Tragestuhl

Chemo • Strahlen • Dialyse • **TAXI**

05601-1343 Krankenfahrten

JÜTTE.com
 Ihr Partner im Tiefbau...

- Bagger- und Fuhrbetrieb
- Containerdienst
- Baustoffentsorgung- u. Recycling
- Abbrucharbeiten

34233 Fuldaatal, Mönchswiese 3
 Tel. 0561 50614150



BAUNATALER NACHRICHTEN

Gezielt planen – mit Erfolg werben

Wir beraten Sie gerne bei der Planung und Durchführung Ihrer Werbemaßnahmen in den Baunataler Nachrichten.

Ihr Ansprechpartner:
Sascha Bierschenk
 Telefon 0561 203-1588
 Fax 0561 203-2269
 E-Mail: sascha.bierschenk@hna.de



Haben Sie Fragen zu redaktionellen Abläufen?

So erreichen Sie uns:
 Telefon: 05 61 / 2 03-17 28
 E-Mail: gemeindeblatt@hna.de

Schlusszeiten für die nächste Ausgabe: **BAUNATALER NACHRICHTEN**

Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr
Abgabeschluss: Montag, 22 Uhr (für Berichte über das Online-System)